

Die Orts- schelle



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenroth

März 2023



Restlicher Teil des alten Schulgebäudes



Steuerkanzlei Wilm
Dipl.-Kfm. Roland Wilm
Steuerberater

Büro Hohenroth
Veitsberg 2
97618 Hohenroth

Tel: 09771 / 63 07 99-3
Fax: 09771 / 63 07 99-4
info@steuerkanzlei-wilm.de
www.steuerkanzlei-wilm.de

Wir haben den Durchblick für Sie.

Optimale Beratung für Ihre Photovoltaikanlage

Alles zu Steuern, Finanzierung und Wirtschaftlichkeit Ihrer Anlage

Wir sind die Dienstleistungspartner von kleinen und mittelständischen Unternehmen und haben uns u. a. auf die Beratung von Photovoltaikanlagen-Betreibern spezialisiert.

Wir bieten Ihnen **kompetente Hilfe bei Ihren betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Fragen**, wie zum Beispiel:

- **Gründungsberatung** bei erstmaliger Errichtung einer Photovoltaikanlage für **Private, Betriebe & Energiegenossenschaften**
- **Fördermittel- und Finanzierungsberatung**
- Beratung zu **allen steuerlichen Pflichten** im Zusammenhang mit Ihrer Photovoltaikanlage
- **voll elektronische Abwicklung** Ihrer Voranmeldungen und Steuererklärungen mit dem Finanzamt

Wenn Sie Fragen zu diesem Themenbereich haben, beraten wir Sie gerne!



Inhaltsverzeichnis

Seite **Unsere Baustellen**

- 4-7 Kindergarten Windshausen / Schule und Sporthalle Hohenroth /
Meldung von Geschossflächenveränderungen
- 8 Haus am Dorfplatz Leutershausen - Tagespflege, Urbanus-Saal
- 9 PV-Anlage "Zwölfäcker" und Funkmast Leutershausen
- Planungen der Gemeinde**
- 10 Tage der offenen Türen in der Gemeinde vom 15. - 16. Juli 2023
- 11 Öffentliche Ladesäule am Parkplatz Sportplatz
- 12 Große Photovoltaikanlage
- 13 Sicherung der Wasserversorgung bei längerem Stromausfall
- Kurzinformationen**
- 15 Einladung Bürgerversammlungen / Vorläufiger Sitzungskalender 2023
- 17 Schöffenwahlen / Suche Schulweghelfer
- 19 Verbot Auffüllen von Bodensenken / Heckenrückschnitt
- 21 Anzeigepflicht Regenwasseranlagen / Fälligkeit Wasser- u. Kanalgebühren
- 22-23 Feuerwehr Windshausen - Explosion, MTW, Wärmebildkamera
- 24-27 Hinweise zu Renten und Soziales
- 28 Verbund Pflegehilfe - Vorsicht vor Schwarzarbeit
- 29 Neues aus der NES-Allianz - Ferienspaß, Seniorennachmittag
- 30-31 Jugendwerk AWO - Ferienfreizeiten, Suche Betreuer /
MITEINANDER - Umweltaktion Rama dama
- 33 Online-Vortragsreihe "In der Rhön, für die Rhön"
- 35 Tipps für die Bärlauch-Ernte
- 37 Caritas-Frühjahrssammlung
- 38-39 Tagesstätte St. Laurentius - NEU ab April in Leutershausen
- 41 Hospiz - In Würde leben bis zuletzt /
Personalsuche Günter-Burger-Halle in Strahlungen
- 42-45 Chlor im Trinkwasser
- 46-47 Solzbachbiber darf bleiben
- 49 Freiwilliges Soziales Jahr bei der Lebenshilfe
- 51 Kinderbasar Hohenroth am 26.03.2023
- 53 Neue Ministranten Windshausen / Kinderfeuerwehrabzeichen
- 54-55 Kommunionkinder 2023
- 56-59 Hinweise Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst
- 60-61 Termine evangelische Kirchengemeinde Bad Neustadt
- 65-69 Vereinsmitteilungen
- 71 Pickerseite / Fundbüro
- 73 Entsorgungstermine
- 74 Kontakt Bauhofgemeinschaft / Reservierungen, Vermietungen, Entgelte
- 75 Wichtige Kontakte Gemeinde / Öffnungszeiten Verwaltungsgemeinschaft



Unsere Baustellen

Unter diesem Titel informieren wir Sie über die größeren laufenden Baumaßnahmen und Planungen in unserer Gemeinde

Unsere größte Baustelle an der EGS ist abgeschlossen. Die kleine Sporthalle und der Sanitärbereich sind fertiggestellt. Größte Baustelle im Gemeindebereich ist derzeit der Kindergarten in Windshausen. Auch in Leu-

tershausen geht es mit dem Gemeindegemüsesaal der Fertigstellung entgegen. Die Witterung und Lieferprobleme sorgen immer wieder kurzfristig für Verzögerungen.

Kindergarten,

Windshausen

Die Kinder sind innerhalb des Kindergartens umgezogen. Kleinere Restarbeiten im Neubauteil sind noch zu erledigen. Jetzt beginnt der Umbau der Kinderkrippe, der zugehörigen Sanitärräume, der Küche und die Einrichtung eines Bistros.

Dies alles geschieht bei laufendem Betrieb. Je nach Bedarf werden provisorische Zwischenwände errichtet um einen relativ ungestörten Verlauf des Betriebs im Kindergarten zu ermöglichen.

Auch die Arbeiten an der Klimaanlage sind beendet. Entgegen der ursprünglichen Planung wurden auch die alten Gebäudeteile an die hocheffiziente Lüftungsanlage angeschlossen. Dadurch haben sich die Kosten deutlich erhöht. Die neue Lüftungsanlage ist jetzt auf dem höchsten Stand der Technik. Dies kommt letztlich sowohl den Kindern als auch dem Personal zugute und ist gut angelegtes Geld. Allerdings stellte der Einbau der



In diesem Bereich soll das Kinderbistro entstehen. Das in der Holzdecke eingelegte Papier, das als Rieselschutz dient ist spröde und brüchig. Der Bauausschuss beschäftigt sich mit der Frage, ob die Holzdecken abgenommen werden müssen. Alternativ könnten vielleicht auch dünne Dämmplatten wie im Eingangs- und Flurbereich an der Decke angebracht werden.

Lüftungstechnik auch höchste Anforderungen an die Planung und Ausführung. Große Rohre, Lüftungskanäle, Verteiler und Schalldämpfer mussten in den Räumen möglichst elegant untergebracht werden. Kein einfaches Unterfangen.

Die Küche wird insgesamt erneuert. Dem Bedarf angepasst sollen energieeffizient neue Maschinen und Geräte in Edelstahlausführung beschafft und eingebaut werden. Die Ausstattung soll noch durch einen Konvektomat ergänzt werden. Die Küchen-

möbel werden maßgenau von einem Schreiner gefertigt und eingebaut. Die alte Kindertoilette wird umgebaut und mit der Küche verbunden und dient dann als Lagerraum. Die geplanten Maßnahmen sind notwendig, um wieder auf den neuesten Stand der Technik zu kommen. Im Kindergarten Windhausen wird täglich frisches Essen für 60 Kinder gekocht.



Das Bild zeigt einen „kleinen“ Teil der aufwändigen Lüftungstechnik. Hier im Turnraum im Dachgeschoss. Die Rohre sollen im Zuge des weiteren Ausbaus hinter einer Vorbauwand verschwinden, an der dann ein Klettergerüst angebracht wird.



Überraschung! Evtl. müssen auch die vorhandenen Lampen ausgetauscht werden. Es sieht derzeit so aus, dass die Leuchtmittel mit ihrer speziellen Fassung nicht mehr hergestellt werden. Auch solche Überraschungen wirken sich unerfreulich auf die Kosten aus!

Künftig wird das Essen nicht mehr in den Gruppenräumen eingenommen. Im ehemaligen großen Gruppenraum wird jetzt ein

Kinderbistro eingerichtet. Wenn alle Arbeiten völlig störungs- und verzögerungsfrei laufen, könnten die neuen Räume Ende Juni fertig sein. Trotz erheblicher finanzieller Probleme möchte die Gemeinde auch die Außenanlagen noch in diesem Jahr fertigstellen, um dann endlich wieder einen optimalen und ungestörten Ablauf im Kindergarten zu ermöglichen.

Durch die Bauarbeiten, Lagerung von Material, Maschinen und Geräten kommt es auf dem Parkplatz immer wieder zu unangenehmen Situationen. Die Gemeinde bittet die Anwohner, die Eltern und die Arztbesucher noch um etwas Geduld. Sobald der Innenausbau abgeschlossen ist, wird auch der Parkplatz hergerichtet.

Schule und Sporthalle, Hohenroth

Der zweite Bauabschnitt ist abgeschlossen. Die Sanitärräume und die kleine Sporthalle sind saniert. Saniert und mit neuen Toren versehen wurden auch die Geräte Räume in der Sporthalle. Der Nutzung der Halle durch den Schulsport steht nichts mehr im Weg.



Auch der Außenbereich konnte fertiggestellt werden. So steht wieder ein vollwertiger Pausenhof zur Verfügung, der viele Mög-

lichkeiten zur Bewegung aber auch zum geselligen Beisammensein bietet.

BAU DIR DEINE ZUKUNFT!

:: Hoch- und Tiefbau
:: Schlüsselfertigbau
:: Betonfertigteile

:: Beton- & Stahlbetonbauer (m/w/d)

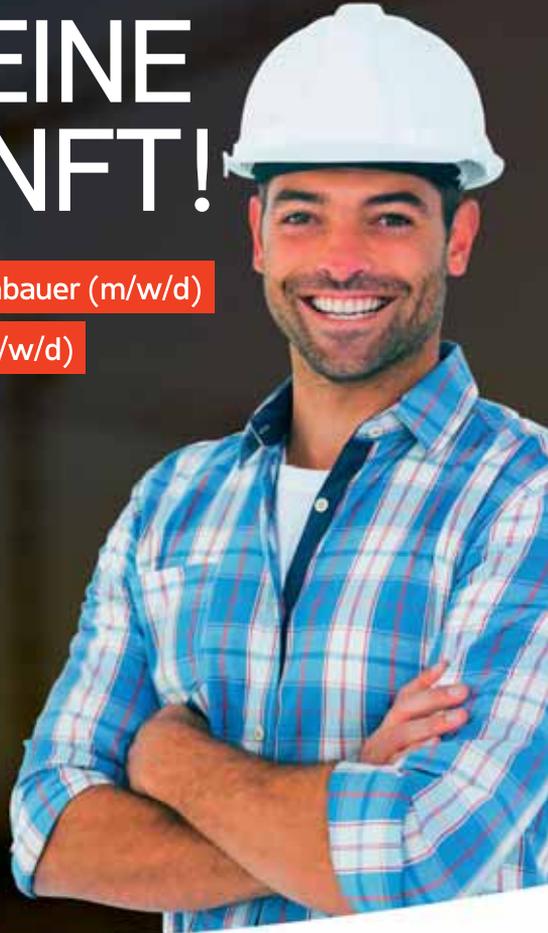
:: Baugeräteführer (m/w/d)

:: Bauleiter (m/w/d)

:: Maurer (m/w/d)

Wir bieten dir:

- :: Sicherer Arbeitsplatz in einem seit 1962 familiengeführten Unternehmen
- :: Zukunftsperspektiven mit Individueller Förderung
- :: Modernes Arbeitsumfeld
- :: Junges & motiviertes Team
- :: Betriebliche Altersvorsorge



ALBAN SCHMITT
albanschnitt-baut.de

ALBAN SCHMITT GmbH & Co. KG
Eckenstraße 29 · 97618 Hohenroth
Tel.: +49 9771 6299-0
mail@albanschnitt-baut.de



Hier ist die nächste Großbaustelle. Der restliche Teil der alten Schule. Hier bieten sich viele Möglichkeiten, aber es gibt auch noch viel zu klären!

Jetzt geht es an den dritten Bauabschnitt. Dieser umfasst den restlichen Teil des alten Schulgebäudes. Hier könnte künftig der Schülerhort, die Mittagsbetreuung, eine Mensa und ein Seniorenraum untergebracht werden. Eventuell könnte hier auch die Kinderkrippe endgültig ihren Platz finden. Auch an eine Großküche ist gedacht. Von dieser Küche könnten dann für alle Einrichtungen

der Gemeinde gekocht und ggf. auch ein Mittagstisch für Senioren angeboten werden. Diesbezüglich sind jedoch organisatorisch, fördertechisch und finanziell noch sehr viele Fragen zu klären.

Erst nach einer zuverlässigen Klärung dieser Fragen kann an eine Umsetzung und die Beauftragung eines Architekten gedacht werden.

Meldung von Geschossflächenveränderungen

Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass sämtliche Geschossflächenveränderungen, auch wenn diese baurechtlich nicht der Genehmigungspflicht unterliegen, der Gemeinde bzw. der Verwaltungsgemeinschaft mitzuteilen sind.

Der Beitrags- und Gebührenschuldner ist nach den geltenden Satzungen der Gemeinde verpflichtet, über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen und auf Verlangen entsprechende Unterlagen vorzulegen.



Typische Beispiele für Geschossflächenveränderungen sind der Ausbau eines Dachgeschosses, der An-/Umbau eines Wohnhauses, die Errichtung eines Wintergartens oder auch Nutzungsänderungen.

Die Nichtbeachtung stellt ein Vergehen nach Art. 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) dar und kann als „Abgabenhinterziehung“ entsprechend geahndet werden.

Haus am Dorfplatz, Tagespflege, Urbanus-Saal

Leutershausen

Die Arbeiten an dem Gebäudekomplex gehen dem Ende entgegen. Der Innenausbau ist noch voll im Gang. Die Tagespflege soll am 26. März 2023 eröffnet werden. Der Urbanus-Saal könnte bis Ende April fertig sein.



Das Ergebnis der archäologischen Erkundungsgrabung erbrachte 8 Befunde. Im Wesentlichen waren dies nur verschie-

Dann folgte kurz darauf strenger Frost. Jetzt konnten die Erdarbeiten wieder aufgenommen werden und gehen gut voran.



dene Siedlungsgruben aus dem Hoch- und Spätmittelalter. Besondere Funde wurden nicht gemacht. Die Außenarbeiten am Dorfplatz wurden zunächst durch die unbedingt erforderlichen archäologischen Erkundungsgrabungen verzögert.

Die Tagesstätte St. Laurentius der Caritas soll am Montag, 03. April, eröffnet werden. Bereits am 26. März findet in der Zeit von 11:00 bis 17:00 ein Tag der offenen Türen statt. Die Tagespflege ist für die Betreuung von bis zu 24 Gästen konzipiert. Geöffnet ist sie von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 17 Uhr. Nähere Informationen oder Anmeldungen unter Tel.: 09771 636350 oder: www.sozialstation-badneustadt.de

Der Urbanus-Saal ist kurz vor der Fertigstellung. Es müssen noch die Türen eingebaut werden und an der Elektroinstallation wird noch gearbeitet. Geplant werden derzeit auch noch die Bestuhlung und die Kücheneinrichtung. Wenn alles gut läuft, könnte der Urbanus-Saal bis Ende April fertig sein und könnte dann entsprechend genutzt werden. Problem dabei: Die Lieferzeiten für die Einrichtungsgegenstände sind derzeit kaum planbar.



Blick in den „Urbanus-Saal“. Im Bild links unten stehen schon die Türrahmen für den Einbau bereit.

PV-Anlage „Zwölfäcker“

Die Solarpaneele sind installiert. Derzeit wird das Stromkabel aus dem Brendtal zur PV-Anlage verlegt.

Die Gemeinde hat sich dazu entschieden, bei dieser Gelegenheit neben dem Stromkabel auch gleich ein Leerrohr zu verlegen. Über dieses Leerrohr könnte

Querbachshof bei sich bietender Gelegenheit an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Die Kosten dafür betragen ca. 10.000 €. Eine eigene Verlegung zu einem späteren Zeitpunkt wäre deutlich teurer geworden. Die Gelegenheit war also günstig und wurde entsprechend genutzt.



PV-Anlage „Zwölfäcker“, im Hintergrund (oberer Bildrand) der Weiler Querbachshof. Drohnenaufnahme der Fa. ABO-Wind

Wenn alles gut weiterläuft kann die Anlage bis Mitte / Ende April in Betrieb gehen. Aktuell laufen Verhandlungen mit der Firma ABO-Wind zwecks eventueller Übernahme der Anlage durch eine Genossenschaft oder eine andere Gesellschaftsform die auch eine Bürgerbeteiligung ermöglichen soll.

Funkmast fertiggestellt

Der Telekommunikations-Stahlgittermast steht. Ebenso die dazugehörige Systemtechnik.

Der jetzige Standort wurde nach berechtigten Einwendungen aus der Bevölkerung als Alternative zum zuerst geplanten Standort (in der Nähe des Sportplatzes von Leutershausen) vorgeschlagen. Im Rahmen einer Info-Veranstaltung am 23.10.2019 wurde der neue Standort den anwesenden Bürgern vorgestellt und auch akzeptiert.

Der Stahlgittermast hat eine Höhe von ca. 40 Meter. Bauherr ist die Fa. Vantage Towers. Diese Firma vermietet die Masten dann in der Regel an den Netzbetreiber Vodafone. Es kann grundsätzlich davon ausgegangen werden, dass weitere Mobilfunknetzbetreiber diesen Funkmast mitbenutzen, wenn dies für eine bessere Netzabdeckung notwendig oder zweckmäßig ist.





Planungen der Gemeinde Hohenroth



Erste Überlegungen zu den "Tagen der offenen Türen" der Gemeinde Hohenroth

Während der Corona-Pandemie wurden viele Projekte fertiggestellt, jedoch konnten diese wegen der Coronabeschränkungen noch nicht offiziell eingeweiht werden. Dies soll nun nachgeholt werden. Im Gemeinderat wurde zur Vorbereitung bereits ein Festausschuss gebildet. So viel kann jetzt schon mitgeteilt werden:

Die Tage der offenen Türen werden vom 15. bis 16. Juli 2023 stattfinden.

Geöffnet werden die Türen folgender Einrichtungen:



1. Edmund-Grom-Grund u. Mittelschule mit Sporthalle
2. Haus für Kinder Hohenroth
3. Rathaus Hohenroth
4. Waldkindergarten RäuberNESt
5. Haus für Kinder Windshausen
6. Gemeinschaftshaus Windshausen
7. Gemeindesaal Leutershausen
8. Spielplatz Leutershausen



Es ist geplant, dass **alle acht Einrichtungen** am Samstag und Sonntag jeweils ab 12:00 bis 16:00 Uhr geöffnet sind. **Am Samstag, den 15. Juli findet um 17:00 Uhr** die offizielle Übergabe und Segnung des Spielplatzes Leutershausen an die Bevölkerung sowie ein gemeinsamer Ausklang des Tages statt. Gestaltung noch offen.

Um die verschiedenen Ortsteile zu erreichen, werden an beiden Tagen drei **Shuttle-Busse** folgende Haltestellen anfahren:

- Edmund-Grom-Grund- und Mittelschule Hohenroth
- Waldkindergarten RäuberNESt
- Gemeinschaftshaus Windshausen
- Gemeindesaal Leutershausen
- Spielplatz Leutershausen

Über das ganze Wochenende sollen die Vereine aktiv zum Gelingen der Veranstaltungen beitragen. Zur Information und Absprache finden im nächsten Schritt mit den einzelnen Vereinen und dem Festausschuss zeitnah Besprechungen statt.

Im Zusammenhang mit den Tagen der offenen Türen wird es überall Führungen und Vorführungen geben. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt werden. **Detaillierte Informationen und das ausführliche Programm wird in der Juni Ausgabe der ORTSSCHELLE veröffentlicht!**

Öffentliche Ladesäule in Hohenroth geplant.

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Projekts „Nah&Grün-Mobil“ plant die Firma ABO-Wind eine Ladesäule in Hohenroth zu errichten. Damit soll die Infrastruktur der Gemeinde verbessert und der Umstieg auf E-Mobilität unterstützt werden. In einer noch unverbindlichen Vorabstimmung mit der Gemeinde wurde als Standort der Parkplatz in der Straße Am Sportplatz ausgewählt.

(siehe Bild rechts)

Hier kann mit relativ geringem Aufwand eine Ladesäule mit zwei Ladepunkten eingerichtet werden. Ersatzparkplätze können dort in unmittelbarer Nähe auf Gemeindegrund ausgewiesen werden.



Dieses Engagement ist für die Gemeinde mit keinerlei Kosten oder Verpflichtungen verbunden. Die Firma ABO-Wind trägt die Kosten für die Errichtung der Infrastruktur und den laufenden Betrieb. Die Nutzung der Ladesäule ist für jedermann zu den marktüblichen Preisen möglich.

Öffentliche Ladeinfrastruktur – Die Ladesäule

- Ladesäule für den öffentlichen Bereich
Hinweisschild, Markierung, Rammschutz, vandalismussicher
- Zwei Ladepunkte mit je einer Ladesteckdose Typ 2
Ladeleistung bis 2 x 22 kW (Ladezeit 2-4h)
- Keine zusätzlichen Installationen
integrierter Hausanschlusskasten und eichrechtskonformer Zähler
- Nutzung der Ladesäule
Ladekarte, App, Plug & Charge oder EC-Kartenterminal (ab Q3 2023)
- Ladetarif
Zu marktüblichen Konditionen
- 24h-Servicehotline
Kundenbetreuung, Remote-Erntörung



Derzeit laufen die Planungen der Fa. ABO-Wind bezüglich des Standorts in Hohenroth. Es sind noch einige technische Voraussetzungen zu klären. Insgesamt werden aber die Aussichten auf eine zügige Umsetzung des Projekts als recht gut eingeschätzt.

Eine große Photovoltaikanlage könnte in der Gemarkung Hohenroth errichtet werden.

In der Gemarkung Hohenroth sind die Voraussetzungen für die Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Größenordnung von ca. 30 - 40 Hektar besonders gut. Anlagen in dieser Größenordnung scheitern oft daran, dass keine entsprechenden Leitungen vorhanden sind oder deren Kapazität nicht ausreicht, um den erzeugten Strom aufzunehmen.

Entsprechend beschränkt sind die Möglichkeiten große PV-Anlagen zu errichten. Die Gemarkungen Leutershausen und Hohenroth werden von einer 120 KV-Leitung durchquert. Im Bereich des Zimmermannsplatzes in Hohenroth steht ein Mast, an dem die technischen Voraussetzungen gegeben sind, die erzeugten Strommengen in das Netz einzuspeisen (*siehe Bild rechts*).

Für unseren Raum aber auch für die Gemeinde ist es enorm wichtig lokale Kapazitäten der Stromgewinnung zu schaffen. Biogas und Windkraft scheiden aus verschiedenen Gründen aus. Wegen des großen Flächenbedarfs sollen für die PV-Anlage möglichst keine hochwertigen Ackerstandorte genutzt werden. Die geplante Anlage liegt aber teilweise

im Landschaftsschutzgebiet. Dies sollte jedoch kein Grund sein die Planungen einzustellen. Die gesamte Anlage lässt sich sehr gut und ohne schwerwiegende Beeinträchtigung in die Landschaft einfügen. Auch dies ist ein besonderer Standortvorteil der geplanten PV-Anlage in Hohenroth.

In einer PP-Präsentation stellte Agrokraft GmbH die Möglichkeiten und Chancen der Gemeinde Hohenroth dar. Ziel der Gemeinde ist es unter anderem auch, dass eine derart große Anlage in die örtlichen Strukturen eingebunden wird und auch die zu erwartenden Gewinne in unserem Raum, bei der Gemeinde und unseren Bürgern verbleiben. Dies ist eine große aber durchaus zu leistende Herausforderung. Der Gemeinderat hat daher eine Arbeitsgruppe eingesetzt und den Auftrag erteilt, die Voraussetzungen für die geplante PV-Freiflächenanlage weiter zu prüfen und die Planungen fortzusetzen.



Strommast am Zimmermannsplatz in Hohenroth

Sicherung der Wasserversorgung

Bei einem längeren Stromausfall wären die Hochbehälter der Gemeinde bereits nach zwei Tagen leer. Nur ein Löschwasservorrat würde in den Behältern verbleiben. Die Versorgung der Haushalte und Betriebe wäre aber nicht mehr gesichert.



Maschinenhaus der gemeindlichen Wasserversorgung bei Leutershausen

Auch wenn ein derart langfristiger Ausfall der Stromversorgung sehr unwahrscheinlich ist, so kann eine solche Störung aber nicht mit absoluter Sicherheit ausgeschlossen werden.

Um die Wasserversorgung auch bei längerem Stromausfall sicherzustellen, wird derzeit überlegt, ein Notstromaggregat zu beschaffen. Alternativ dazu wäre es auch möglich eine kleine Photovoltaikanlage (evtl. mit einem Stromspeicher) in unmittelbarer Nähe zu den Versorgungspumpen zu errichten. Diese Lösung hätte den Vorteil, dass die Pumpen, die das Quellwasser fördern und in die Hochbehälter verteilen, dauerhaft mit Solarenergie betrieben werden könnten. Damit wäre die Wasserversorgung vom öffentlichen Stromnetz weitgehend unabhängig.

Um letztlich zu klären, welche Lösung technisch und wirtschaftlich gesehen langfristig die bessere ist, müssen noch weitere Erkundigungen eingezogen und Berechnungen angestellt werden. Für die übrigen wichtigen Anlagen (Druckverstärker und Abwasserpumpen) reichen die in der Gemeinde vorhandenen Stromerzeuger aus.

Hinweis: Auch wenn sich die Gemeinde um eine krisensichere Wasserversorgung bemüht, ist es doch sehr empfehlenswert einen kleinen Wasservorrat für Notfälle anzulegen. Empfohlen werden 2,0 bis 3,0 Liter pro Person und Tag. Es ist auch zu bedenken, dass bei ausgefallener Wasserversorgung die Toilettenspülung nicht mehr funktioniert. Hier empfiehlt es sich wenigstens einen Kanister mit 10 oder 20 Liter Leitungswasser zu bevorraten. Mit geeigneten Mitteln kann das Wasser vor einer Verkeimung bis zu einem halben Jahr geschützt werden.



fliesen  hein

Windshausen 09771-5685

www.fliesen-hein.de



ORTLOFF

Estriche – Bodenbeläge – Industrieböden – Betondesign – Putz- u. Malerarbeiten

ORTLOFF Bodensysteme u. Ausbau GmbH & Co. KG

Eckenstr. 27, 97618 Hohenroth, Tel. 0 97 71 / 70 99
info@ortloff-bodensysteme.de
www.ortloff-bodensysteme.de



**Dachdeckermeister
Wolf Uebelacker**



Buchenweg 1
97618 Hohenroth
fon / fax: 09771-7877
mobil: 0160-8170590

- Dacharbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Reparaturarbeiten



Kurzinformationen



Bürgerversammlungen der Gemeinde Hohenroth 2023

Einladung

zu den Bürgerversammlungen 2023

Windshausen am Mittwoch, den 19. April

im Sportheim Windshausen, Beginn um 19:00 Uhr

Leutershausen am Donnerstag, den 27. April

im Sportheim Leutershausen, Beginn um 19:00 Uhr

Hohenroth am Freitag, den 12. Mai

im Sportheim Hohenroth, Beginn um 19:00 Uhr

Vorl. Sitzungskalender 2023 - GR-Hohenroth

Tag	Bauausschuss	Gemeinderat	Tag
Montag	13. März	20. März	Montag
Montag	17. April	24. April	Montag
Montag	08. Mai	15. Mai	Montag
Montag	12. Juni	19. Juni	Montag
Montag	10. Juli	17. Juli	Montag
Montag	07. August	21. August	Montag
Montag	11. September	18. September	Montag
Montag	09. Oktober	16. Oktober	Montag
Montag	06. November	13. November	Montag
Dienstag	12. Dezember	18. Dezember	Montag



- Qualifizierter Reitunterricht
- Kutschfahrten und geführte Ausritte
- Reiterferien für Kinder und Jugendliche
- Reit- und Fahrkurse mit Abzeichenprüfung
- Pensionspferdehaltung im Offenstall
- **NEU: Kindergeburtstage**

 **Christof Herbert**
Reit- und Fahrstall

Querbachshof 5 • 97618 Querbachshof • Tel.: (09771) 3795
www.reitanlage-herbert.de

ELEKTRO HOFGESANG ^{GmbH}

AEG **SIEMENS** **LIEBHERR** **Miele**

- ⚡ Elektro-Installation
- ⚡ Hausgeräte Verkauf & Reparatur
- ⚡ Antennenanlagen
- ⚡ EDV-Datennetzwerke
- ⚡ Telekommunikationsanlagen
- ⚡ Alarmanlagen
- ⚡ Videoüberwachung



Ringstraße 7 · 97618 Hohenroth - OT Leutershausen

Tel. 0 97 71 / 52 37 · Fax 0 97 71 / 9 77 11

info@elektro-hofgesang.de · www.elektro-hofgesang.de



Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffenvorschlagsliste

In diesem Jahr finden für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 wieder die Schöffenvahlen statt. Die Gemeinde Hohenroth ist aufgefordert, dem Amtsgericht drei Personen vorzuschlagen.

Die Vorschlagsliste wird dann dem zuständigen Amtsgericht vorgelegt. Dort entscheidet dann der Schöffenvwahlausschuss, wer als Schöffe berufen wird.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Sie werden für fünf Jahre gewählt. Das verantwortungsvolle Amt des Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils. Auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – sind auch die körperliche Eignung wichtig. Nur Bürgerinnen und Bürger mit deutscher Staatsangehörigkeit können als Schöffen zugelassen werden.

Sie haben die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bedingungen finden Sie auszugsweise im Bürgeramt der Verwaltungsgemeinschaft. Sie können ihre [Vorschläge schriftlich bis zum 11.04.2023](#) im Bürgeramt abgeben oder per Post an:

Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt/S., Bürgeramt, Zi.Nr. 001, Goethestr. 1, 97618 Bad Neustadt a. d. Saale. Email: buergerbuerou@bad-neustadt-vgem.de

Das Bewerbungsformular können Sie auch online herunterladen und ausfüllen. Das Formular und weitere Informationen finden Sie unter www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/. Bei Rückfragen können Sie sich auch gerne persönlich an das Bürgerbüro wenden



Schulweghelfer in Hohenroth gesucht! Auch tageweise!

Bereits 1 Tag Ihrer Mithilfe macht den Schulweg unserer Kinder sicherer!

Wo: ● Übergang Veitsberg/Raiffeisenstraße
● Übergang Neulandstraße/Raiffeisenstraße

Hier ist bereits an 2 Tagen in der Woche ein Anwohner als Verkehrshelfer tätig! Herzlichen Dank dafür! Wer könnte noch unterstützen?

Wann: an Schultagen ab 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr

Auf Wunsch bekommen die Schulweghelfer eine Einweisung durch die Polizei.

Kontakt: Edmund-Grom-Grund- und Mittelschule unter 09771/635810 oder per Mail an buero@vs-hohenroth.de

Sollten Sie selbst keine Zeit haben, so sprechen Sie doch bitte Verwandte (z.B. Oma oder Opa), Freunde oder Nachbarn an!

Danke!



Praxis für Ergotherapie & Neurofeedback

Kerstin Kraus-Vogt

ADS Eltern-Coach/OptiMind®
Therapeutin der Sensorischen Integration/DVE



Ergotherapie für Kinder findet Anwendung u.a.

- bei Störung der Sensorischen Integration
- bei Störung der Konzentration und Aufmerksamkeit
- bei AD(H)S - verhaltenstherapeutischer Ansatz und videogestützter Elternarbeit nach Jansen/Streit
- bei Teilleistungsstörungen im Schulalter - Vermitteln von Lernstrategien mit dem IntraAct Plus Konzept nach Jansen/Streit
- bei Störung der Grob-, Fein- und Graphomotorik
- bei Störung der visuellen Wahrnehmung
- bei Entwicklungsstörungen im Vorschul- und Schulalter

Ergotherapie für Erwachsene findet Anwendung u.a.

- bei Schlaganfall
- bei Facialisparese
- bei Multipler Sklerose
- bei Morbus Parkinson
- bei Demenzen
- bei Verletzungen der Hand
- bei rheumatischen Erkrankungen
- Handtherapie
- Hirnleistungs- und Gedächtnistraining
- Training von lebenspraktischen und alltagsrelevanten Kompetenzen (z. B. Anziehraining, Esstraining)
- Hilfsmittel- und Angehörigenberatung

Kontakt:

Gartenstraße 11 (im Point Center)
97616 Bad Neustadt an der Saale
E-Mail: ergokraus-vogt@online.de
Home: www.ergoimpoint.de
Telefon: 09771 / 601 - 480

Beratung, Termine und Hausbesuche unter: 09771 / 601 - 480

Dienste der Malteser in Mellrichstadt



Malteser Hilfsdienst
gemeinnützige GmbH
Lohweg 2
97638 Mellrichstadt
Telefon: 0 97 76 / 81 11-0



»Fragen? Rufen Sie uns an«

Menüservice Essen auf Rädern	0 97 76 / 81 11 - 19
Hausnotruf Sicherheit rund um die Uhr	0 97 76 / 81 11 - 19
Schulbegleitdienst Gemeinsam lernen	09 31 / 45 05 - 205
Patientenfahrdienst Unabhängig und mobil sein	0 97 76 / 81 11 - 88
Rettungsdienst Integrierte Leitstelle	112
Erste-Hilfe-Kurse Theorie und Praxis für den Notfall	0 97 76 / 81 11 - 12

www.malteser-mellrichstadt.de



Bayerisches Rotes Kreuz

BRK Kreisverband Rhön-Grabfeld
Sonnenstraße 1
09771 6123-0
info@kvrhoen-grabfeld.brk.de
www.kvrhoen-grabfeld.brk.de



Aus Liebe zum Menschen.

NOTRUF	112
Zentrale	09771 6123-0
Pflegnotruf 24 Stunden Ambulante Pflege Außerklinische Intensivpflege	09771 6123-12 09771 6123-39
Sozialarbeit Hausnotruf, Essen auf Rädern, Kleiderladen, Blutspende etc.	09771 6123-43
Breitenausbildung Servicestelle Ehrenamt	09771 6123-35
Rettungsdienst	09771 6123-33
Patienten-/Behindertenfahrdienst	09771 6123-44
Fördermitglieder	09771 6123-0



Verbot des Auffüllens von Bodensenken im Außenbereich!

Es ist künftig verboten, Bodensenken im Außenbereich im Sinne des § 35 des Baugesetzbuches zu verfüllen.

Mit Wirkung zum 01.08.2019 ist das geänderte Bayerische Naturschutzgesetz in Kraft getreten. Hierbei wurde im Artikel 16 (Schutz bestimmter Landschaftsbestandteile) einige neue Verbote aufgenommen.

Nach bisheriger Rechtslage waren Auffüllungen bis zu einer bestimmten Größe (max. 500 m² Fläche und max. 2,0 m Höhe) baurechtlich genehmigungsfrei. Einschränkungen ergaben sich nur, wenn die aufzufüllende Fläche in einem Schutz-

gebiet lag oder geschützte Bereiche (z.B. Biotope) betraf.

Nunmehr ist das Auffüllen von Bodensenken im Sinne dieser Vorschrift generell untersagt (unabhängig davon, ob hierfür eine Baugenehmigung erforderlich ist oder nicht).

Eine solche Auffüllung darf nur ausgeführt werden, wenn zuvor eine Ausnahme durch die Untere Naturschutzbehörde (Art. 16 Abs. 2 i.V. mit Art. 23 Abs. 3 Bay-NatSchG) erteilt wurde. Sofern für die geplante Auffüllung eine Baugenehmigung erforderlich ist, wird über die notwendige Ausnahme im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens entschieden.



Das Zurückschneiden und auf den Stocksetzen von Hecken und Feldgehölzen ist ab dem 01. März bis zum 30. September 2023 nicht erlaubt.

Die Schutzfrist des § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz

gilt sowohl in der freien Natur als auch innerorts!

Gemäß § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz sind in der Zeit vom 01.03. bis 30.09. eines Kalenderjahres lediglich schonende Pflege-

oder Formschnitte in Form des jährlichen Zuwachses zulässig. Rückschnitte, die über den jährlichen Zuwachs hinausgehen, sowie Baumfällungen sind grundsätzlich u.a. aufgrund der Vogelbrutzeit in der Zeit vom 01.03. bis 30.09. eines Kalenderjahres nicht zulässig.

Johannes Burger Bau GmbH

Beton 2 Go

Ihre Betontankstelle im Saaletal



Wir bieten Ihnen eine innovative, preiswerte und einfache Lösung für die Realisierung ihrer Bauprojekte für den privaten und gewerblichen Bereich.

Die Einsatzgebiete sind sehr vielfältig. Ob für Randsteine, Pfosten, Rabatten, Streifenfundamente, oder für Pflasterarbeiten, Ausbesserungs- und Reparaturarbeiten sowie Estriche, es wird immer in optimaler Qualität gemischt.

Ihre **VORTEILE** auf einen Blick

- keine Voranmeldung nötig
- auch Samstag geöffnet
- Betonsorte auswählen (verschiedene Sorten und Körnungen), Fahrzeug unter das Förderband positionieren, fertig!
- kleine Abgabemengen ab 0,15 m³ möglich, Mischdauer 2–3 Minuten
- auf Wunsch auch mit Verzögerer (2–3 Stunden) für eine längere Verarbeitungszeit
- Betonwannen 200 Liter (kranbar) gegen Pfand nach Voranmeldung erhältlich
- die Auswahl der gewünschten Rezeptur erfolgt am SB-Terminal, an dem auch direkt bargeldlos per EC- oder Kreditkarte gezahlt werden kann
- Gewerbekunden bieten wir darüber hinaus einen Kundenchip an, mit dem die Bezahlung auf Rechnung möglich ist

**Gartenstraße 11
97708 Steinach**

Unsere Öffnungszeiten und Preislisten finden Sie auf unserer Internetseite unter **www.burger-bau.com** und in den sozialen Netzwerken.

Anzeigepflicht für den Betrieb von Regenwasseranlagen oder eines Brunnens

Grundsätzlich besteht gemäß der gemeindlichen Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde (WAS) ein sogenannter Anschlusszwang für alle Grundstücke, auf denen Wasser verbraucht wird.

Auf Grundstücken, die an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen sind, ist **der gesamte Bedarf an Wasser ausschließlich aus dieser Einrichtung zu decken**. Gesammeltes Niederschlagswasser darf ordnungsgemäß für Zwecke der Gartenbewässerung verwendet werden.

Auf Antrag kann ganz oder zum Teil vom Anschluss- oder Benutzungszwang befreit werden. **Bei Nutzung von Regenwasser als Brauchwasser im Haushalt** ist daher ein solcher Antrag zwingend notwendig. Aufgrund der überragenden Bedeutung des Wassers für uns alle, rückt der sparsame Umgang damit immer



mehr in den Mittelpunkt. Ein sorgsamer und bewusster Umgang mit Wasser ist notwendig. Die Gemeinde begrüßt ökologisch wertvolle Maßnahmen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Betrieb einer Regenwasseranlage (Zisterne) oder eines Brunnens der Verwaltung vor Inbetriebnahme anzuzeigen ist.

Sofern Sie eine Regenwasseranlage (Zisterne) oder einen Brunnen bereits nutzen und dies noch nicht bei der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale angezeigt haben, ist dies umgehend nachzuholen - Meldung!

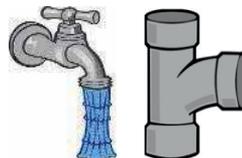
Ansprechpartnerin in der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt/S. ist das Bauamt, Frau Kristin Peckmann Tel. 09771/6160-19, Zimmer 105. Frau Peckmann wird Ihnen die nötigen Informationen bzw. Formulare zukommen lassen. Den Antrag finden Sie auch unter www.bad-neustadt-vgem.de, Rubrik Bürgerservice – Formulare – Bauamt.

Fälligkeit Wasser- und Kanalgebühren

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale weist darauf hin, dass am



1. April 2023



die erste Abschlagszahlung für die **Wasser- und Kanalgebühren 2023** fällig wird. Zu zahlen ist der im letzten Gebührenbescheid festgesetzte Abschlagsbetrag. (siehe Seite 2, Abrechnungsbescheid für 2022 von Anfang Februar 2023).

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen werden alle Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanalgebühren) an die Verwaltungsgemeinschaft erteilt haben, aufgefordert, die fälligen Beträge rechtzeitig auf ein Konto der Gemeinde zu überweisen.



Feuerwehr Windshausen



Im Januar wurde die Feuerwehr wegen einer Explosion in Windshausen alarmiert. Bereits zwei Minuten nach Ende des Sirenenalarms waren die Einsatzkräfte mit ihrem Löschfahrzeug in voller Besetzung vor Ort.

Schneller geht's wirklich nicht! Der Grund: Die Feuerwehrleute hatten gerade eine Übung am Feuerwehrhaus beendet und konnten sofort das Fahrzeug besetzen. Überraschend schnell war auch die Feuerwehr aus Brendlorenzen vor Ort. Auch hier war man gerade zu einer Übungsbesprechung zusammengekommen und konnte sofort losfahren.

In einer Dachwohnung in der Ebersbacher Straße war es zu einer Verpuffung gekommen. Unter der Leitung des ersten Kommandanten Bernd Freibott wurde ein Trupp mit schwerem Atemschutz eingesetzt, der sich Zugang zu der Wohnung verschaffte. Durch Sauerstoffmangel waren die Flammen bereits erloschen. Verkohlte aber noch glimmende Reste von Sitzmöbeln wurden ins Freie geschafft. Der Bewohner hatte sich mit schweren

Brandverletzungen auf den Balkon geflüchtet und wurde von dort durch die Feuerwehr gerettet und zu dem bereitstehenden Rettungswagen gebracht.

Dort erfolgte die rettungsdienstliche Erstversorgung bevor der Verletzte zum Sportplatz von Windshausen gebracht wurde. Von dort konnte er noch in der Nacht mit dem Rettungshubschrauber in eine Spezial-Klinik für schwere Brandverletzungen geflogen werden.

Bedingt durch das Lagebild „Explosion“ wurden auch die Feuerwehren aus Leutershausen, Hohenroth, Bad Neustadt, Salz, Stangenroth und das THW alarmiert. Insgesamt waren 140 Einsatzkräfte vor Ort. Als Bereitstellungsraum diente der Dorfplatz. Mit einer Wärmebildkamera wurde die Wohnung auf Glutnester überprüft und dann von der Polizei versiegelt. Am folgenden Tag untersuchten Brandermittler der Kriminalpolizei Schweinfurt die Wohnung. Bisher liegen zur Brandursache keine gesicherten Ergebnisse vor. Allem Anschein nach entstand die Verpuffung beim Nachfüllen von Ethanol in eine Tischfackel.

Achtung! Mit Bioethanol / Ethanol (Spiritus) betriebene Öfen, Tischöfen oder Tischfackeln belasten durch beigemischte Stoffe die Raumluft. Wird der Brenner nachgefüllt, muss dieser abgekühlt sein. Beim Nachfüllen kann ein heißer Brenner das flüssige oder gelförmige Ethanol entzünden und es kann zu einer gefährlichen Verpuffung und einem unkontrollierbaren Feuer kommen. Brennendes Ethanol darf nicht mit Wasser gelöscht werden. Geeignete Löschmittel sind Löschschaum, Löschpulver oder eine Löschdecke. Immer für ausreichend Frischluftzufuhr sorgen Ethanol Brenner nie unbeaufsichtigt lassen. Höchste Vorsicht, wenn Kinder im Raum / in der Wohnung sind.

Mannschaftstransportwagen für die Feuerwehr Windshausen

Nach langer Suche hat es geklappt. Die Freiwillige Feuerwehr hat jetzt einen Mannschaftstransportwagen (MTW) für ihre Einsätze und Übungen zur Verfügung. Das Fahrzeug ist sechs Jahre alt, bereits rot lackiert und in sehr gutem Zustand. Es konnte durch die Gemeinde zu einem Preis von 23.500 € erworben werden. Das



alte Löschfahrzeug soll jetzt verkauft werden. Das neu erworbene Fahrzeug muss jetzt noch feuerwehrtechnisch nachgerüstet werden (Funk, Sondersignal, Blaulicht etc.)

Die Feuerwehr hat jetzt eine neue Wärmebildkamera zur Verfügung

Eine sehr zweckmäßige Ergänzung ist die neue Wärmebildkamera der Freiwilligen Feuerwehr Windshausen. Die Wärmebildkamera wurde aus dem örtlichen Budget der Feuerwehr Windshausen beschafft.



Die Wärmebildkamera erkennt kleinste Temperaturunterschiede. Das kleine sehr handliche und einfach zu bedienende Gerät dient vor allem nach dem Ablöschen von Bränden zum Auffinden

von verdeckten Glutnestern. Bedeutsam ist dies bei Wohnungsbränden oder auch bei Waldbränden, wo im Boden und Wurzelstöcken noch verdeckte Glutnester vorhanden sein können.

Renten und Soziales



**Damit die Rente passt:
Versicherungszeiten
penibel überprüfen!**



Ausbildung, Kindererziehung, Pflege eines Angehörigen: Wenn diese Zeiten auf dem Rentenkonto nicht erfasst sind, sollten sie nachgemeldet werden.

Für die individuelle Rentenhöhe ist die persönliche Erwerbsbiografie entscheidend. Dabei spielen nicht nur der monatliche Verdienst und die eingezahlten Beiträge eine Rolle. Auch Ausbildungszeiten, Kindererziehungszeiten oder die Pflege eines Angehörigen können die Rente erhöhen. Doch nicht alle diese Zeiten werden automatisch erfasst, erklärt die Deutsche Rentenversicherung. Darum sollten Versicherte nachhelfen.

Im Rahmen sogenannter Kontenklärungen würden Versicherte bereits regelmäßig im Laufe des Berufslebens angeschrieben. Dabei werden sie den Angaben zufolge gebeten, zu prüfen, ob die bei der Rentenversicherung gespeicherten Daten korrekt und vollständig sind. „Im eigenen Interesse sollte man dieser Bitte nachkommen“, rät der Sozialversicherungsträger. Nur so könne die spätere Rentenhöhe richtig berechnet werden.

Versorgungsausgleich: Rentenkürzung stoppen



Wem die Rente nach einer Scheidung gekürzt wurde, kann dies oft nach dem Tod des Ex-Partners wieder rückgängig machen.

Eine Versichertenrente, die wegen eines Versorgungsausgleichs gekürzt wurde, kann unter Umständen auch in voller Höhe gezahlt werden: Verstirbt der frühere Ehepartner, dessen Rentenansprüche sich durch den Versorgungsausgleich erhöht haben, kann auf Antrag die Rente des Ausgleichspflichtigen in Zukunft ungekürzt gezahlt werden. Voraussetzung ist, dass der Verstorbene nicht mehr als drei Jahre eine durch den Versorgungsausgleich erhöhte Rente erhalten hat.

Die Anpassung der Rente ist erst ab dem Folgemonat der Antragstellung möglich, weshalb auf eine schnellstmögliche Antragsstellung beim zuständigen Rentenversicherungs- oder Versorgungsträger geachtet werden sollte.

Das ändert sich in der Rentenversicherung ab 2023



Die Hinzuverdienstgrenze für vorzeitige Altersrenten fällt weg, der zulässige Verdienst in Midijobs steigt von 1.600 Euro auf 2.000 Euro.

Berlin/Frankfurt (drv). Zum Jahresbeginn 2023 ergeben sich in der gesetzlichen Rentenversicherung verschiedene Änderungen, auf die die Deutsche Rentenversicherung hinweist.

Reguläre Altersgrenze wird angehoben

Die Altersgrenze für die reguläre Altersrente steigt zu Beginn des nächsten Jahres auf 66. Das gilt für Versicherte, die 1958 geboren wurden und im nächsten Jahr 65 werden. Für diejenigen, die später geboren wurden, erhöht sich das Eintrittsalter weiter. 2031 ist die reguläre Altersgrenze von 67 Jahren erreicht.

Altersgrenze für die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt

Bei der abschlagsfreien „Rente ab 63“ für besonders langjährig Versicherte steigt die Altersgrenze für 1960 Geborene auf 64 Jahre und vier Monate. Für diejenigen, die später geboren wurden, erhöht sich das Eintrittsalter weiter, bis 2029 dann die Altersgrenze von 65 Jahren erreicht sein wird. Die Altersrente für besonders langjährig Versicherte kann in Anspruch nehmen, wer mindestens 45 Jahre in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert war.

Hinzuverdienstgrenze für vorzeitige Altersrenten fällt weg

Ab Januar 2023 wird die Hinzuverdienstgrenze für vorgezogene Altersrenten wegfallen. Zusätzliche Einkünfte führen somit nicht mehr zur Kürzung einer vorgezogenen Altersrente. Mit der Regelung soll die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach Renteneintritt erleichtert werden. Die Aufhebung der Hinzuverdienstgrenze gilt für Neu- und Bestandsrentner.

Hinzuverdienstgrenzen für Renten wegen Erwerbsminderung steigen

Änderungen gibt es auch bei den Hinzuverdienstregelungen für Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit. Erwerbsminderungsrenten können ab 1. Januar 2023 unter Beachtung dynamischer Hinzuverdienstgrenzen bezogen werden. Beim Bezug einer Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung ergibt sich 2023 eine Hinzuverdienstgrenze von rund 35.650 Euro, bei Renten wegen voller Erwerbsminderung von rund 17.820 Euro.

Verbesserte Absicherung bei Erwerbsminderung

Die Höhe der Erwerbsminderungsrente berechnet sich aus den bisher zurückgelegten Versicherungszeiten. Zusätzlich werden erwerbsgeminderte Menschen durch eine sogenannte Zurechnungszeit so gestellt, als hätten sie mit ihrem bisherigen durchschnittlichen Einkommen weitergearbeitet und Beiträge gezahlt. Dadurch erhalten sie eine höhere Rente. Seit 2019 wird die Länge der Zurechnungszeit an das reguläre Rentenalter angepasst. Endete die Zurechnungszeit bei einem Rentenbeginn im Jahr 2022 mit 65 Jahren und elf Monaten, so endet diese bei einem Rentenbeginn im Jahr 2023 mit 66 Jahren.

Beitragssatz bleibt stabil

Der Beitragssatz in der gesetzlichen Rentenversicherung beträgt ab dem 1. Januar 2023 weiterhin 18,6 Prozent in der allgemeinen Rentenversicherung.

Beitragsbemessungsgrenze ändert sich

Die Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung steigt in den alten Bundesländern von monatlich 7.050 auf 7.300 Euro und in den neuen Bundesländern von monatlich 6.750 auf 7.100 Euro. Sie bestimmt den Höchstbetrag, bis zu dem Arbeitseinkommen bei der Berechnung des Rentenversicherungsbeitrags berücksichtigt wird. Für darüberhinausgehendes Einkommen werden keine Beiträge gezahlt.

Freiwillige Versicherung: Mindest- und Höchstbeitrag steigt

Auf 96,72 Euro steigt 2023 der Mindestbeitrag. Grund hierfür ist die Anhebung des Mindestlohns auf 12 Euro je Stunde und der damit verbundenen Erhöhung der Minijobgrenze auf 520 Euro monatlich. Der Höchstbetrag zur freiwilligen Versicherung für das Jahr 2023 steigt in den alten und neuen Bundesländern von 1.311,30 Euro auf 1.357,80 Euro im Monat. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung können alle zahlen, die ihren Wohnsitz in Deutschland haben und mindestens 16 Jahre alt sind. Sie dürfen allerdings nicht in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungspflichtig sein. Ausgeschlossen von der Möglichkeit sind auch Versicherte, die die reguläre Altersgrenze erreicht haben und eine volle Altersrente beziehen.

Midijob: Höchstgrenze für Beschäftigungen im Übergangsbereich steigt

Die seit Oktober 2022 geltende monatliche Höchstgrenze für Beschäftigungen im sogenannten Übergangsbereich wird ab 1. Januar 2023 von 1.600 Euro auf 2.000 Euro angehoben. Arbeitnehmer, die regelmäßig zwischen 520 Euro und 2.000 Euro verdienen, gelten als Midijobber. Bei einem Verdienst innerhalb dieses Übergangsbereichs zahlen Midijobber einen reduzierten Beitragsanteil zur Sozialversicherung, der bis zum Erreichen der Obergrenze von 2.000 Euro steigt und erst dann der vollen Beitragshöhe entspricht. Die Rentenansprüche vermindern sich dadurch aber nicht, sondern werden auf Basis des vollen Verdienstes berechnet.

Höherer Steueranteil für Neurentner

Wer 2023 in den Ruhestand geht, muss einen höheren Anteil seiner Rente versteuern. Ab Januar 2023 steigt der steuerpflichtige Rentenanteil von 82 auf 83 Prozent. Somit bleiben 17 Prozent der ersten vollen Bruttojahresrente steuerfrei. Bei Bestandsrenten bleibt der festgesetzte steuerfreie Rentenbetrag bestehen.



Rentner: Nachträglich Energiepreispauschale beantragen

Noch bis 30. Juni 2023 können berechnete Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Zahlung erhalten haben, einen Antrag stellen.

Bochum (kbs). Die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro war den meisten Rentnerinnen und Rentnern bis zum 15. Dezember 2022 oder zum zweiten Auszahlungstermin Anfang Januar 2023 automatisch überwiesen worden. Rentnerinnen und Rentner, die antragsberechtigt sind, aber bis heute keine Energiepreispauschale überwiesen bekommen haben, können bis zum 30. Juni 2023 einen Antrag auf nachträg-

liche Auszahlung bei der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) stellen. Der Antrag ist im Internet unter www.kbs.de/EPP zu finden und aus Gründen des Datenschutzes ausschließlich per Post an die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, 44781 Bochum zu schicken.

Die Energiepreispauschale erhält, wer zum Stichtag 1. Dezember 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Hinterbliebenenrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatte. Anspruch besteht nur bei einem Wohnsitz im Inland. Soweit mehrere Renten bezogen werden, wie zum Beispiel eine Alters- und Witwenrente, wird die Energiepreispauschale nur einmal gezahlt.

Personen, die in Deutschland wohnen und ihre Rente oder vergleichbare Leistungen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union erhalten und in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig sind, bekommen ebenfalls die Energiepreispauschale. Diese Personengruppe nutzt ebenfalls den Antrag unter www.kbs.de/EPP und sendet ihn bis zum 30. Juni 2023 per Post an die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, 44781 Bochum.

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich auch in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.: - Renten Antragstellung
- Kontenklärung
- Besprechung sonstiger Rentenangelegenheiten.

an das Renten- und Sozialamt der VG wenden.

Termine können unter Tel. (09771) 6160-13 oder -14 vereinbart werden.



Schwarzarbeit in der Pflege – ein Problem!



Viele pflegende Angehörigen sind mit einem plötzlichen Pflegedarf eines geliebten Menschen vor große Herausforderungen gestellt. Die Mehrzahl der Pflegebedürftigen möchte gerne im eigenen Zuhause alt werden, doch Angehörige können diese Aufgabe zumeist nicht bewältigen.

Um eine häusliche Pflege zu ermöglichen, wird häufig auf eine 24 Stunden Pflegekraft zurückgegriffen. Aufgrund der hohen Kosten kommt es immer wieder zu illegalen Arbeitsverhältnissen. Nicht nur die hohen Kosten sind oft ein Problem, sondern oft auch die Tatsache, dass Pflegepersonal für eine 24 Stundenpflege extrem schwer zu finden ist.

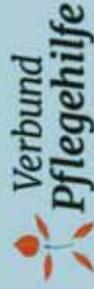
Allerdings ist die Schwarzarbeit nicht nur rechtlich ein Problem, auch ist sie eine Gefahr für Pflegebedürftige und Angehörige, denn ohne vertragliche Grundlage ist die Versorgung des Pflegebedürftigen nicht sichergestellt.

Weitere Informationen: <https://www.pflegehilfe.org/24-stunden-pflege>



Vorsicht vor Schwarzarbeit in der 24 Stunden Pflege!

Das müssen Sie wissen



Vergleichen Sie mehrere Anbieter

Mit einem Anbietervergleich stellen Sie nicht nur sicher, dass Ihr Angehöriger passende Pflege erhält, sondern können direkt auch Preise und Bewertungen einsehen.

Sichern Sie sich rechtlich ab und sparen Sie bares Geld

Verbraucherschützer empfehlen das Entsendungsmodell. Hier kümmert sich der Anbieter um die Anreise und stellt sicher, dass Sozialabgaben im Heimatland der Pflegekraft gezahlt werden.

Prüfen Sie die vertraglich vereinbarten Leistungen

Alle Leistungen sollten im Vertrag schriftlich festgehalten sein. Achten Sie auf eine Regelung für eine Ersatzkraft bei einem Ausfall. Außerdem sollten Sie unbedingt auf Kündigungsfristen achten.

Bereiten Sie wichtige Unterlagen und die Ankunft vor

Hinterlegen Sie für Notfälle wichtige Dokumente und Telefonnummern an einem zentralen Ort. Planen Sie die An- und Abreise der Pflegekraft vom nächstgrößeren Bahnhof.

Prüfen Sie Ihren Leistungsanspruch

Für die Finanzierung wird oft das Pflegegeld verwendet. Zusätzlich können jährlich bis zu 4.000 Euro als "außergewöhnliche Belastung" von der Steuer abgesetzt werden.

Bei Fragen rund um das Thema Pflege und Barrierefreiheit steht Ihnen unsere **kostenlose Beratung** unterstützend zur Seite.

☎ 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)
🌐 www.pflegehilfe.org



Neues aus der



Ferienspaß in der NES-ALLIANZ 2023 Veranstaltungen gesucht!

Das gemeinsame Ferienprogramm der NES-Allianz geht in die 5. Runde. Auch in diesem Jahr möchten wir wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm für die Sommerferien anbieten. Dazu brauchen wir Sie! Sie haben in den letzten Jahren bereits Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogramms angeboten? Sie haben neue Ideen und möchten Ihre Veranstaltung in den Sommerferien durchführen? Dann nehmen Sie Kontakt auf mit dem für Ihre Gemeinde zuständigen Ferienprogramm-Koordinator.

Natalia Floth

Leutershausen, Marktpfadweg 8

Mobil: 0160 7630438

Email: Ferienstpass-Hohenroth@gmx.de

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter:

www.nes-allianz.de

Einladung zum Seniorennachmittag

**Die NES-Allianz lädt ein zum musikalischen Seniorennachmittag
am Mittwoch, 26.04.2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr
in der Wollbacher Halle.**

Es erwartet Sie wieder ein buntes Programm zum Mitsingen, Tanzen, Wohlfühlen und Spaß haben! **Bitte melden Sie sich im Zeitraum vom 17.04. bis 20.04.2023** telefonisch an unter Tel. 09771 616056 oder bei den Seniorenbeauftragten oder der Quartiersmanagerin im Rathaus Hohenroth.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie!



Knäckebrötchen und Pommes

Ferienfreizeiten des Jugendwerks der AWO

Auch in diesem Jahr bietet das Jugendwerk der AWO wieder wertvolle Ferienfreizeiten an, die allen Kindern und Jugendlichen einen Urlaub ermöglichen. Ob Knäckebrötchen in Schweden oder Pommes in Belgien, das abwechslungsreiche Programm in den Pfingst- und Sommerferien bietet für alle etwas.

Für Jugendliche von 14-17 Jahren bieten wir in diesem Jahr neben dem Klassiker „Kanutour und Hüttenfreizeit in Schweden“ eine selbstorganisierte „Backpack-Tour in Kroatien“ an. Die europäische Hauptstadt „Brüssel“ ist diesmal Ziel unserer Städtereise. Für 13-16-Jährige sind die „Sprachreisen nach Wimborne“ (England) und für die Jüngeren (10-13 Jahre) die Sprachfreizeit „Englisch in Unterfranken“ wieder im Angebot. Einen erlebnisreichen Urlaub versprechen das „Sommererlebnis in der Fränkischen Schweiz“ für 12-15-Jährige und die „Küsten-Action an der Ostsee“. 8-12-Jährige Umweltdetektive können sich auf die „Umweltfreizeit in Schonungen“ freuen. Für die Kleinen (6-10 Jahre) geht die Abenteuerreise in diesem Jahr in den „Wildpark nach Sommerhausen“. Beliebt ist auch unsere „Stadtstrandfreizeit am Hubland“ in Würzburg, bei der wir uns jeden Tag neu auf eine spannende Zeitreise begeben.

Die Kinder und Jugendlichen können während der Freizeiten nicht nur Spaß und Gemeinschaft erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantieren pädagogisch geschulte Betreuungsteams eine qualifizierte Begleitung und jede Menge Spaß

Die konkreten Freizeitangebote für 2023 sind ab sofort online unter www.awo-jw.de verfügbar.

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.
Kantstraße 42a, 97074 Würzburg
Tel. 0931/29938-264, Fax: 0931/29938-262
Email: info@awo-jw-unterfranken.de
Web: www.awo-jw.de

 [jw.unterfranken](https://www.instagram.com/jw.unterfranken)

 Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.

The graphic also features a vertical column of circular icons on the right side, including a crown, a person, a group of people, a globe, a network, and a person with a backpack, set against a background of colorful geometric shapes.

Jugendwerk der AWO sucht Freizeitteamer*innen



2023 bietet das Jugendwerk der AWO wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, um ihnen schöne Sommerferien und ein wenig Abwechslung bereiten zu können.

Deshalb werden ehrenamtliche Freizeitteamer und Freizeitteamerinnen gesucht! Alle jungen Menschen zwischen 14 und 30 Jahren, die Lust haben in einem bunten Team von kreativen Köpfen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferien zu bieten, können sich melden über info@awo-jw.de oder 0931-299 38 264.

Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.awo-jw.de

Umweltaktion: Rama dama

Lasst uns gemeinsam das Ortsbild in Hohenroth verschönern und den Müll aus der Flur entfernen. Nachdem die Aktion bereits in den letzten Jahren vereinsintern erfolgreich in Leutershausen und Windshausen stattfand, ist dieses Jahr Hohenroth dran.

**Wann geht's los und wie lang?
am 22.04.2023**

von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wer kann teilnehmen?

Alle Unterstützer, egal ob Jung oder Erfahren

Wo startet das Rama dama?

Am Bauhof - Zum Zimmermannsplatz 3, 97618 Hohenroth

Was ist mitzubringen?

Feste Schuhe, Handschuhe, wetterangepasste Kleidung, Eimer

Ist eine Anmeldung notwendig?

Um besser planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung unter Angabe der



**Teilnehmer bis 19.04.2023 an:
info@miteinander-jugend.de.**

Sollte spontan entschieden werden an der Aktion teilzunehmen, geht das natürlich auch noch.



Im Anschluss an das „Rama dama“ bedankt sich die Gemeinde Hohenroth bei allen Helferinnen und Helfern **ab ca. 14 Uhr mit einer**

Brotzeit im Gebäude der Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale.

So einzigartig wie der Mensch ist auch sein Abschied.



ERDBESTATTUNG



FEUERBESTATTUNG



NATURBESTATTUNG



SEEBESTATTUNG



ANONYMBESTATTUNG

Suckfüll

BESTATTUNGEN

Der letzte Weg in guten Händen.

09771-61500

Gartenstraße 5 - 97618 Niederlauer - www.bestattungen-suckfuell.de



Exklusive GRABMALE

Kurze Lieferzeiten (ca. 14 Tage) durch eigene Fertigung.

Geschenkartikel

aus Bronzeguss und Naturstein

- Madonnen
- Tierskulpturen
- Gebrauchsgegenstände
- Springbrunnen
- und Sonstiges für Ihre Gartengestaltung

STEINMETZBETRIEB
Harald Blüml

Grabsteine - Steinmetzarbeiten aller Art
Natursteinrestaurierungen

97618 Hohenroth

Telefon 0 97 71 / 1 83 10

Ausstellung: Hinterm Dorf 1

E-Mail: steinmetzbetrieb.blueml@online.de
www.steinmetz-blueml.de





mensch.
natur.
einklang.

Foto: Axel Müller

Veranstalterin ist die Bayerische Verwaltung des Biosphärenreservats. Eine Anmeldung ist erforderlich und jeweils möglich ab ca. vier Wochen vor Vortragsdatum. Mehr Informationen unter: biosphaerenreservat-rhoen.de/veranstaltungen

Online-Vortragsreihe „In der Rhön, für die Rhön“

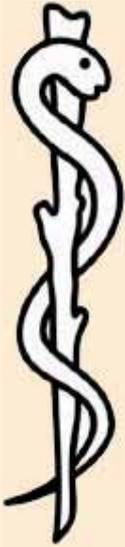
Jahresprogramm 2023 | jeweils donnerstags, 19.30 Uhr | Teilnahme kostenfrei

Termine	Referent*innen	Thema
26. Januar	Sonja Schulze, Universität Würzburg	Wildbienen in Dörfern
13. April	Katharina Thümer, Bayerische Verwaltungsstelle Biosphärenreservat Rhön	Natur und psychische Gesundheit - Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt „GreenCare“
04. Mai	Peter Kriegel, Universität Würzburg	Die Blockhalden in der Rhön
28. September	Karola Marbach, Thüringer Verwaltungsstelle Biosphärenreservat Rhön	Lebensraum „Kirchturm“
30. November	Sebastian Vogel, Biodiversitätszentrum Rhön	Von der Rhön bis in den Bayerischen Wald – Das Biodiversitätszentrum stellt sich vor



Biosphärenreservat
Rhön





Anja Wülk

Heilpraktikerin

Am Sportplatz 3
97618 Hohenroth
Telefon 09771 6308243
E-Mail: anja.wuelk@gmail.com

Termine nach Vereinbarung



Pflegeberatung
unterwegs in

Bischofsheim

Jeden 1. Freitag im Monat
im Rathaus
jeweils von 8 -12 Uhr

Pflegestützpunkt



Rhön-Grabfeld
Pflegeberatung
und -koordination

Wir sind für Sie da

Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt
09771 94-129
pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Mi + Fr 9-13 Uhr, Di + Do 13-17 Uhr



**Beratung und Hilfe zum Thema Pflege
individuell · umfassend · kostenfrei**

Der junge Bärlauch ist da

Tipps zur sicheren und gesunden Bärlauch-Ernte. Seit Anfang März zeigen sich in Laub- und Auwäldern dunkelgrün glänzende Bärlauch-Blätter.

Jetzt, zu Beginn des Frühjahres wächst Bärlauch in Mischbeständen mit **Schneeglöckchen** (schmale, hellgrün-matte Blätter). Und vereinzelt in der Nachbarschaft von **Aronstab** (dunkelgrün-glänzende, pfeilspitzenförmige Blätter). **Diese Pflanzen sind giftig!**

Wer Bärlauch sicher und gesund ernten will, muss folgendes beachten:

- Pflücken Sie Bärlauch weit außerhalb der Hunde-Zonen (eine Wanderstunde weg oder mehr als vier Kilometer).
- Pflücken Sie Bärlauch weit ab von Wald-Parkplätzen (eine Wanderstunde weg oder mehr als vier Kilometer).
- Pflücken Sie jedes Blatt Bärlauch einzeln. Jedes Blatt kommt mit einem fast weißen Stängel aus einer schmalen Zwiebel.
- Achten Sie auf saubere, glänzende Bärlauch-Blätter. Nur diese ernten.
- Pflücken Sie nur Blätter ohne Fraß-Spuren, ohne Vogelkot oder andere Verunreinigungen.



*Bärlauch in den Rhöner Wäldern.
Genießen Sie frischen Bärlauch sicher
und gesund.*

Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie Bärlauch vor sich hat, schickt ein Handyfoto an Friedrich Allinger 0151/46257599 (WhatsApp oder Signal) oder zeigt seinen Fund/Fang vor dem Verzehr dem örtlichen Apotheker / der Apothekerin oder dem Pilzfachberater der Gemeinde / des Landratsamtes.

haunarchitekten



+49 9771 6375037



Salzforststraße 4, 97618 Windhausen



haunarchitekten



www.haunarchitekten.de



LOOK!



Öffnungszeiten:
MO-DI 9.00-12.30Uhr
+ 14.30-18.00Uhr
MI 9.00-12.30Uhr
DO-FR 9.00-12.30Uhr
+14.30-18.00Uhr

Ihre Optikerinnen in Hohenroth...



- Ausführlicher Sehtest mit modernster Technik
- Persönliche und individuelle Beratung
- Gemütliche Atmosphäre
- Mobiler Service – Hausbesuche



Super Komplettbrillenangebote – vorbeikommen lohnt sich!



Claudia Swobodnik
Augenoptikermeisterin

Johanna Harsche
Augenoptikerin

...einfach gut (aus)sehen!

LOOK!
OPTIK SWOBODNIK | AUCH MOBIL

Claudia Swobodnik | *Augenoptikermeisterin*
Landwehr 15 | 97618 Hohenroth
T: 09771 6889054 | H: 0175 4079815
www.optik-look.de

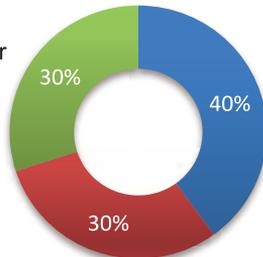
„Schenken Sie Hoffnung, Kraft und Zuversicht!“

Caritas-Frühjahrssammlung vom 6. bis 12. März 2023

Die wirtschaftlichen und sozialen Folgen des Krieges in der Ukraine sind auch bei uns in der Region deutlich spürbar. Die steigenden Energie- und Lebensmittelkosten treffen auch Menschen in unserer Region – v.a. jene, die ohnehin schon an oder unter der Armutsgrenze leben. Die Spenden sind wegen der organisatorischen Einschränkungen der Caritassammlung in der Corona-Pandemie drastisch zurückgegangen, aber die Notlagen der Menschen haben sich immer noch verschärft. Daher bitten wir mehr denn je um Ihre Unterstützung der kommenden Caritas-Sammlung. Denn Menschen in Not brauchen Unterstützung und Hilfe! Dafür ist die Caritas da - Menschen zu helfen! Auch die Pfarrgemeinde ist als christliche Gemeinschaft aufgerufen, da zu sein für Menschen in Not und Dank der Caritas-Sammlung kann sie diesen Auftrag auch in die Tat umsetzen. In der Woche vom **06. bis 12. März 2023** machen sich wieder Sammlerinnen und Sammler auf den Weg. Ohne sie wäre die Sammlung nicht denkbar. In vielen Pfarrgemeinden wird durch Spendenbriefe auf die Aktion aufmerksam gemacht und um einen Beitrag per Überweisungsträger gebeten.

Der Erlös der Caritassammlung wird für Hilfen in Notlagen verwendet und zwar für Menschen in unserer Region. Dabei wird das Geld folgendermaßen aufgeteilt:

30% bleiben in Ihrer Pfarrei für caritative Aufgaben in der Gemeinde



40% erhält der Caritasverband für den Landkreis Rhön-Grabfeld e.V.

30% erhält der Diözesan-Caritasverband Würzburg für soziale Aufgaben in Unterfranken, d.h. auch für den Landkreis Rhön-Grabfeld

Caritasverband für den Landkreis Rhön-Grabfeld e.V. ist dankbar für die Spenden, die zusammenkommen. Dadurch können professionelle und dennoch **kostenlose** Beratung, Unterstützung und konkrete Hilfen angeboten werden für alle Menschen, die sich an uns wenden. Wir unterstützen bei Erziehungsproblemen, helfen bei Sucht, Migration, Armut, Alter und Krankheit. Wir bieten Unterstützung durch den Caritas Kleidermarkt und fördern das Ehrenamt. Wir helfen als Caritas unentgeltlich, unbürokratisch und direkt. Der persönliche Kontakt zu den Menschen unseres Landkreises garantiert, dass angemessene Hilfe genau da ankommt, wo sie gebraucht wird.

Durch die Caritas-Sammlung kann die Solidarität mit Menschen in Not in die Tat umgesetzt werden. „Schenken Sie Hoffnung, Kraft und Zuversicht!“

Caritasverband für den Landkreis Rhön-Grabfeld e.V., Kellereigasse 12-16,
97616 Bad Neustadt/Saale, Tel.: 09771 6116-0, E-Mail: info@caritas-nes.de.



Ab April 2023

NEU
in Leutershausen



TAGESSTÄTTE

St. Laurentius

In geselliger Runde und
gut umsorgt den Tag genießen!

Jetzt unverbindlich informieren!

Tag der offenen Tür: So, 26.03.2023 | 11 - 17 Uhr





TAGESSTÄTTE St. Laurentius

Ab April 2023

NEU

in Leutershausen!

Im Herzen der Gemeinde Leutershausen, direkt am idyllischen Dorfplatz mit Kirche, entsteht unsere neue Seniorentagesstätte St. Laurentius.

Geselligkeit statt Einsamkeit – die Liebsten sicher und gut versorgt wissen

In geselliger Runde und mit professioneller Versorgung können die Gäste der Tagesstätte den Tag unbesorgt genießen.

Die Tagesstätte St. Laurentius im Überblick:

- Moderner Neubau im Ortskern von Leutershausen
- Helle, freundliche Aufenthaltsräume und gemütliche Ruhebereiche, optimal abgestimmt auf die Bedürfnisse unserer Gäste, großzügige Terrassen mit viel Grün
- Zugewandte, kompetente Versorgung durch unser erfahrenes Fachpersonal
- Gemeinsam kochen und genießen:
leckere, ausgewogene Mahlzeiten – gemeinsam frisch im Haus zubereitet
- Abwechslungsreiche Aktivitäten:
Bewegungsangebote, Gesellschaftsspiele, Musizieren, Basteln, Gärtnern etc.
- Sicher hin und zurück:
Unser Fahrdienst bringt unsere Gäste auf Wunsch zur Tagesstätte und wieder nach Hause



Betreuungszeiten
Mo – Fr
8:00 – 17:00 Uhr



Anschrift
Johann-Klöhr-Str. 32
97618 Leutershausen



Tag der offenen Tür
Sonntag, 26.03.2023
11:00 – 17:00 Uhr



Jetzt unverbindlich informieren – wir beraten Sie gerne !
Tipp: Verbindliche Reservierungen sind ab sofort möglich.



Betreiber: Sozialstation St. Laurentius Bad Neustadt a. d. Saale e.V.
Goethestraße 15 g · 97616 Bad Neustadt a.d. Saale
Telefon: 09771 63 63 50
Mail: tagesstaette@sozialstation-badneustadt.de



www.seniorentagesstaette-leutershausen.de

HOMÖOPATHIE

FRANK HÄUSLER



**Praxis für professionelle
klassische Homöopathie und
Kinderhomöopathie**

Frank Häusler
Heilpraktiker – SHZ-Zertifiziert

**Homöopathie-Seminare
Vorträge
Seminarraumvermietung**

Erdmannstal 38
97618 Windshausen
T. 09771 – 6 88 98 77

www.HOMÖOPATHIE-n.es.de

In Würde leben - bis zuletzt

Hospiz
Hospizverein Rhön-Grabfeld e.V.



Nutzen Sie unsere unterstützenden Angebote:

- Wir besuchen und begleiten auf dem letzten Lebensweg.
- Wir helfen und trösten.
- Wir unterstützen Angehörige, auch in Zeiten der Trauer.
- Wir halten Kontakt mit den Pflegekräften (kein Ersatz).
- Wir arbeiten ehrenamtlich, überkonfessionell und unterliegen der Schweigepflicht.

Wir freuen uns über Ihre Wertschätzung für unsere Arbeit:

Werden Sie Mitglied oder spenden Sie!

Interesse an einer Ausbildung zum/zur Hospizbegleiter*in (m/w/d)?

Rufen Sie an!



Hospizverein Rhön-Grabfeld e. V.

Höhnstraße 13 | 97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Tel.: 09771 635 59 84 | E-Mail: info@hospizverein-rhoen-grabfeld.de

hospizverein-rhoen-grabfeld.de

Gemeinde Strahlungen

Für die Günter-Bürger-Halle suchen wir ab **Herbst 2023** Interessenten für folgende Tätigkeiten



5 x Servicepersonal (m/w/d)

- nach Bedarf (kurzfr. Beschäftigung)

- Entlohnung nach dem Tarifvertrag für den öffentl. Dienst (TVöD) Entgeltgruppe 1 (Stundenlohn ab Herbst 2023 mind. 12,- €)
- Trinkgeld darf behalten werden

3 x Reinigungskräfte (m/w/d)

mit jew. 4 Wochenstunden (geringfügig)

- Entlohnung nach dem Tarifvertrag für den öffentl. Dienst (TVöD) Entgeltgruppe 1 (Stundenlohn ab Herbst 2023 mind. 12,- €)
- Unbefristete geringfügige Beschäftigung („Minijob“)

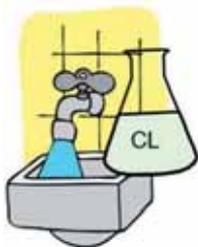
Interessenten für diese Tätigkeiten melden sich bitte in der Bürgersprechstunde oder per

E-Mail: buergemeister@strahlungen.de

Tel.: 09733/8230

1. Bürgermeister der Gemeinde Strahlungen
Johannes Humpfer

Chlor im Trinkwasser von Hohenroth!?



Mitte Februar musste das Trinkwasser in der Gemeinde mehrere Wochen mit Chlor desinfiziert werden. Bei den regelmäßig genomme-

nen Trinkwasserproben wurden lediglich 4 - 6 Coliforme Keime in den Proben festgestellt. Der Toleranzwert der Trinkwasserverordnung liegt aber bei Null Bakterien im Trinkwasser. Diese Keime, zu denen auch Salmonellen oder Ehec gehören, können gerade bei Menschen mit geschwächten Immunsystem lebensgefährliche Erkrankungen auslösen.

Daher waren auch bei dieser geringen Belastung Desinfektionsmaßnahmen zwingend erforderlich. Dies geschieht üblicherweise mit Chlorbleichlauge, die dem Trinkwasser in einer Dosierung

von 0,1 bis maximal 0,3 mg/l (Milligramm pro Liter) zugesetzt wird. Dies geschah mittels eines Dosiergerätes, das für solche Fälle ausgeliehen werden kann und dann im Maschinenhaus bei Leutershausen eingesetzt wurde. Dieses Gerät sorgt für eine gleichmäßige und sehr exakte Dosierung, die unter keinen Umständen den zugelassenen Höchstwert überschreiten darf.



Bild links: Messgerät zur Kontrolle der Chlorkonzentration im Trinkwasser

Wie erfolgte die Desinfektion des Trinkwassers?

Während der Desinfektionsmaßnahme wurde das Trinkwasser täglich an 8 verschiedenen Messstellen in der Gemeinde überprüft. Dies war die Aufgabe des Wassermeisters und seines Mitarbeiters und nahm täglich mindestens 2 Stunden in Anspruch. So war stets die Einhaltung des Grenzwertes einerseits, aber auch eine ausreichende Desinfektion gewährleistet.



Der kleine runde Behälter links im Bild ist das Dosiergerät, mit dem die Chlorbleichlauge dem Trinkwasser beigemischt wird.

Nach Beendigung der Chlorbeigabe dauert es noch ca. 4 -5 Tage, bis das chlorierte Wasser aus dem Leitungsnetz verschwunden ist.

Bei einer stärkeren Verunreinigung wäre z.B. auch ein Abkochen des Wassers erforderlich gewesen. Dies war aber bei der geringen Keimzahl nicht erforderlich. Eine geringe Chlorbeigabe war hier ausreichend.

Wo liegt die Ursache für die Verkeimung des Trinkwassers?

Es gibt tatsächlich viele Ursachen, wie Keime trotz hoher Hygienestandards ins Trinkwasser gelangen können, z. B. bei

Rohrbrüchen, nach starken Regenfällen, beim Abplatzen alter Verkrustungen etc. Sehr oft bleibt es bei Vermutungen und die eigentlichen Ursachen können nicht festgestellt werden.

Die Beimischung von Chlor fällt auf

Aufgefallen ist natürlich der Chlorgeruch des Trinkwassers. In der eingesetzten Dosisierung ist die Beimischung von Chlor gesundheitlich unbedenklich. In vielen Städten und Gemeinden wird das Trinkwasser ständig gechlort. In diesen Fällen liegt dann die Beigabe von Chlorbleichlauge bei 0,03 bis 0,05 mg/l. Im Ausland, zum Beispiel in Australien, England oder den USA, ist stärker gechlortes Trinkwasser hingegen der Normalfall.

Was kann man gegen den Chlorgeruch tun?

Da sich das Chlor an der Luft relativ schnell verflüchtigt, genügen in der Regel ganz einfache Maßnahmen, um den unangenehmen Geruch zu beseitigen

- Lassen Sie das Wasser vor dem Trinken einfach einige Minuten auslüften.
 - Fügen Sie dem Wasser ein paar Spritzer Zitronensaft hinzu.
 - oder erhitzen Sie das Wasser kurz
- ... und schon ist der Chlorgeruch weg!

Kritik am Einsatz von Chlor zur Trinkwasserdesinfektion

Häufig wird der Einsatz von Chlor zur Trinkwasserdesinfektion stark kritisiert. Hier muss man sachliche Informationen von Fake-News und gezielten Fehl- und Falschinformationen unterscheiden. Häufig, aber nicht immer, soll mit solchen Informationen ein bestimmtes Ziel erreicht werden (Verunsicherung der Bevölkerung, Verkauf von Filtergeräten etc.)

Fakt ist: Chlor ist tatsächlich hochgiftig und kann, z.B. in hoher Konzentration eingeatmet auch tödlich wirken. Es kommt aber auch natürlich im Boden und in Pflanzen vor.

Von dem bekannten schweizerisch-österreichischen Arzt Paracelsus Bombast von Hohenheim (1493 -1541) stammt der bis heute gültige Satz:

"Alle Dinge sind Gift, und nichts ist ohne Gift. Allein die Dosis macht, dass ein Ding kein Gift ist"

Der Einsatz von Chlor zur Desinfektion ist das kleinere Übel

Gechlortes Wasser ist das vergleichsweise „kleinere Übel“, denn die Konzentration des Mittels ist nie so hoch, dass sie gefährlich für den Verbraucher wird. Ziel der Chlorung ist zunächst, dass gänzlich ausgeschlossen wird, dass sich noch Bakterien im Leitungswasser befinden. Denn diese können dem Verbraucher deutlich eher schaden als geringe Mengen Chlor.

Wird dem Trinkwasser der Gemeinde Hohenroth Chlor beigemischt?

Im Bereich der Gemeinde Hohenroth wird kein Chlor zur ständigen Desinfektion dauerhaft eingesetzt. Dies ist tatsächlich nicht notwendig. Unser Trinkwasser ist (von angekündigten Ausnahmefällen abgesehen) stets chlorfrei. **Das Trinkwasser der Gemeinde Hohenroth ist hinsichtlich der chemischen, mineralischen und hygienischen Belastung von sehr guter Qualität.**

Dies ist äußerst erfreulich und nicht unbedingt der Standard.

Nur der Brunnen 3 (Windshausen) zeigt immer wieder eine geringe bakterielle Be-

Naturheilpraxis Reinhold Wütscher Heilpraktiker

Raiffeisenstraße 1
97618 Hohenroth
Telefon 09771. 627282



DEIN REISEBÜRO IN HOHENROTH

Veranstalterunabhängiger,
ehrlicher Preisvergleich

100%iges
Weltenbummlerwissen

REISEKULT Servicepaket
vor und nach der Reise

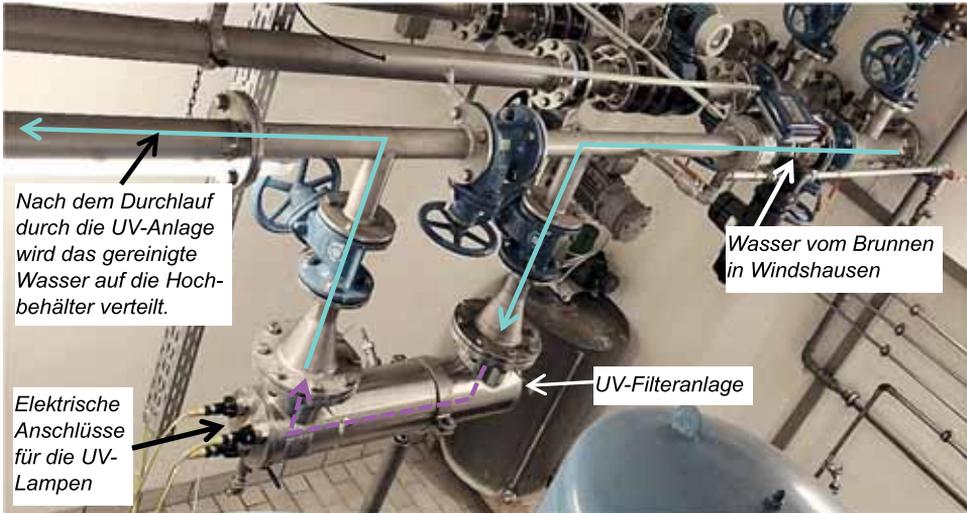
VEREINBART JETZT
EUREN BERATUNGSTERMIN

REISEKULT
www.reisekult.com

+49 (0) 151 / 56001565
carina.spirk@reisekult.com
Veitsberg 9 | 97618 Hohenroth

reisekult





Nach dem Durchlauf durch die UV-Anlage wird das gereinigte Wasser auf die Hochbehälter verteilt.

Wasser vom Brunnen in Windshausen

Elektrische Anschlüsse für die UV-Lampen

UV-Filteranlage

UV-Filteranlage für den Brunnen 3 (Windshausen) im Maschinenhaus der gemeindlichen Wasserversorgung in Leutershausen.

lastung. Dies erfordert jedoch keinen Einsatz von Chlor. Das Wasser aus diesem Brunnen wird vorgereinigt (von Trübstoffen befreit) und dann durch eine UV-Filteranlage im Maschinenhaus der gemeindlichen Wasserversorgung geleitet. Das

hochenergetische UV-Licht tötet die Keime im Wasser zuverlässig ab und hinterlässt keine Rückstände oder Abbauprodukte. Erst dann gelangt auch dieses Wasser in die Hochbehälter und von dort zu den Verbrauchern.



Sandra Atlaslogie

Sandra Full, Atlaslogistin

0178 1694309

atlaslogie.sf@gmail.com

Bergstr. 33C ● 97618 Leutershausen

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Der Solzbachbiber darf bleiben.

Am Solzbach bei Leutershausen ist ein Biber eingezogen. Die Gemeinde Hohenroth gehört nun auch zu den „Bibergemeinden“.

Biber sind nicht überall willkommen. So sorgte der „Solzbachbiber“ für eine Überflutung des Radweges an der Brücke nach Hohenroth und der angrenzenden Felder.

Zur Lösung des Problems fand ein Vororttermin mit Martina Faber vom Naturpark Bayerische Rhön und dem zweiten Bürgermeister Erwin Kruczek statt. Eine Beseitigung des Biberdamms ist nicht zulässig. **Nach dem Bundesnaturschutzgesetz ist der Biber streng geschützt.** Das bedeutet, es ist verboten, ihm nachzustellen, ihn zu fangen, zu verletzen oder zu töten. **Es ist auch verboten, den Biber zu stören, seine Baue und Dämme zu beschädigen oder zu zerstören.**



Gut erkennbar der ca. 1,30 m hohe Staudamm.

Vor Ort konnte eine Lösung gefunden werden. Nach dem Damm sollen mehrere Abläufe dem Wasser ermöglichen wieder in den Solzbach zurückzufließen. Die Umsetzung durch den Bauhof hat funktioniert. Auch beim hochwasserführenden Solzbach kam es zu keiner Überschwemmung des Radweges. Um die Überflutung des Ackers zu vermindern, müssen die Ableitungen noch etwas optimiert werden. Fazit: der Biber kann bleiben.

Durch den Dammbau wird das Wasser so angestaut, dass der Eingang zum Biberbau immer unter Wasser liegt. So sind der Biber und sein Nachwuchs bestens vor



Die Rückführung des Überlaufwassers am Biberdamm funktioniert. Hier muss aber noch nachgebessert werden, damit der Acker nicht mehr überflutet wird.

Feinden wie Fuchs, Hunde, Marder etc. geschützt.

Der Biber ernährt sich von Rinde, Zweigen, Knospen, Blättern und Kräutern. Zu sehen bekommt man den Biber kaum. Er ist überwiegend dämmerungs- und nachtaktiv. Zur Nahrungsgewinnung fällt er auch Bäume bis zu einem Durchmesser von 50 cm. Die Äste werden im Damm und in der Biberburg (dem Wohnbau) verbaut. Feinere Äste werden auch als Vorrat unter Wasser oder direkt an der Biberburg gelagert. Der Biber kann bis zu 20 Jahre alt und 20 - 30 kg schwer werden. Biber können bis zu 15 Minuten unter Wasser bleiben und sind an das Leben im und am Wasser hervorragend angepasst.



Der Rücklauf in den Solzbach funktioniert auch bei Hochwasser.



Deutliche Spuren der Bibertätigkeit. Am oberen Bildrand im Hintergrund die Kreisstraße von Bad Neustadt/S. nach Leutershausen – Windshausen.

Biber leben in Familienverbänden, die in der Regel aus den Elterntieren und den letzten zwei Jungtiergenerationen beste-

hen. Zwischen April und Juni bringt das Weibchen ein bis vier Junge zur Welt. Es ist durchaus möglich, dass der Biber im Solzbach heimisch wird. Eine Biberburg mit Wohnkessel ist jedenfalls schon angelegt.

Früher wurde der Biber gejagt. Der dichte Pelz war sehr gefragt und das Fleisch diente als Nahrungsquelle und Fastenspeise. Seit dem Konzil von Konstanz (1414-1418) stand fest: Alles, was im Wasser lebt, wird als Fisch ge-

zählt. Und Fische sind ja schließlich am Freitag und in der Fastenzeit erlaubt. Um letzte Zweifel auszuräumen, stellte ein Jesuitenpater 1754 fest:

„Bezüglich seines Schwanzes ist der Biber ganz ein Fisch, und er ist als solcher gerichtlich erklärt durch die Medizinische Fakultät in Paris und in Verfolg dieser Erklärung hat die Theologische Fakultät entschieden, dass das Fleisch an Fastentagen gegessen werden darf“.

Es bleibt zu hoffen, dass die Bürgerinnen und Bürger von

Hohenroth die Fastenzeit auch ohne Biberfleisch überstehen werden!



Telefon: 09771/631526
Mail: UweBarthelmes@t-online.de

Steuerkanzlei Barthelmes

Steuerberater/Diplom-Finanzwirt (FH) Uwe Barthelmes
Rosengarten 3,
97618 Hohenroth/Leutershausen

Steuererklärungen/Beratung für:

- Klein- und Kleinstgewerbe
- Photovoltaik
- Arbeitnehmer und Rentner
- freie Berufe



- neutrale Beratung und Produktauswahl
- Fair, transparent und verständlich
- Maßgeschneidert für Ihre Bedürfnisse
- Persönliche und langjährige Betreuung

KFZ - Versicherung

vergleichen und wechseln....

Stichtag 30.11.

Setzen Sie auf Kompetenz



**Beste
Beratung
Nutzen**

Klaus Freund Bankfachwirt
Neutraler Finanzberater und Versicherungsmakler

Büro Hohenroth

Lange Eller 9, 97618 Hohenroth / OT Windshausen
Tel.: 0 97 71 - 63 14 62 Fax: - 63 14 68

Büro Bad Neustadt an der Saale

Siemensstr. 12 (Bahnhofsgebäude), 97616 Bad Neustadt an der Saale
Tel.: 0 97 71 - 6 87 21 66 Fax: - 6 87 21 67

E-Mail: klaus.freund@bbn-finanz.de
Web: bbn-finanz.de



Lebenshilfe
Schweinfurt



WERKSTATT_HOHNROTH

Die Werkstatt für behinderte Menschen Hohenroth hat ab **1. September 2023** für die Dauer eines Jahres noch Stellen zu besetzen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr in Vollzeit (40 Stunden/Woche)

Wir suchen engagierte junge Menschen ab 18 Jahren, die Interesse an der Arbeit mit Menschen mit Handicap haben, zuverlässig und flexibel sind und gerne im Team arbeiten.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an

Arbeiten gGmbH der Lebenshilfe Schweinfurt
Werkstatt Hohenroth
Werkstattleiter Andreas Witke
Eichenweg 8
97618 Hohenroth

oder per E-Mail an andreas.witke@lh-sw.de
und telefonisch unter 09771 6280-0.

www.lebenshilfe-schweinfurt.de

Naturkosmetik

a la Rose

www.alarose.de



für Körper und Seele

Ulrike Braungart

Tel. 09771/635646

Natur. Anders. Wirksam.

Friseursalon
Rauch
Tel. 5251



Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag

8:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch

14:30 – 17:00 Uhr (nach Vereinbarung)

Raiffeisenstr. 12, 97618 Hohenroth

Mobile
Fußpflege

Agnieszka Storch

0151 105 056 33



Kinderbasar Hohenroth

Sonntag
26.03.2023



13:00 – 16:30 Uhr

Sporthalle der
Edmund-Grom-Schule
in Hohenroth



Weitere Infos unter

www.kinderbasar-hohenroth.de oder 09771 2033

Angenommen wird 1 Wäschekorb

- Frühjahrs- und Sommerkleidung (bis Größe 164)
- Schuhe
- Baby- und Kleinkinderausstattung
- Spielsachen und Bücher
- Autositze, Buggy's und Kinderwägen
- Kinderfahrzeuge, Fahrräder, Inlineskates usw.



Kaffee
+
Kuchen

15% des Verkaufserlöses sowie der Erlös der Kaffeebar werden für einen gemeinnützigen Zweck gespendet.



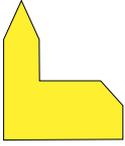
Horst Barth – Nezeitliche Raumgestaltung
Salzforststraße 27 – 97618 Hohenroth OT. Windshausen
Tel. 09771/3391 – Fax 09771/98134
E-Mail: info@horst-barth.eu / www.horst-barth.eu

Passend zum Frühlingsanfang! Holen Sie sich frische Farben für Ihr Zuhause mit unserer Gardinen-Aktion:
Im Zeitraum vom **20.03.23 – 25.03.2023** gewähren wir Ihnen auf alle Gardinen-Aufträge ***10 %** (auch auf Stangen, Schienen, Bänder und reduzierte Ware).



*Gilt nur auf Material, keine Arbeitszeiten. Zusätzliche Rabatte durch Sondervereinbarungen können nicht gewährt werden.

VORANZEIGE: Wir starten unsere **Sonnenschutz-Aktion** in der Zeit vom **11.04.2023 – 22.04.2023**. Wie gewohnt erhalten Sie **20 %** auf den empf. Verkaufspreis, auf alle Bestellungen aus dem Kadeco-Programm (auch auf Sonderformen!).



Neue Ministranten in Windshausen

Am 13. November 2022 stellte Herr Pfarrer Krefft in der Kirche in Windshausen die neuen Ministranten vor. Zu seiner großen Freude übernahmen auch zwei erwachsene „Minis“ den Dienst am Altar.

Von Links: Herr Pfarrer Andreas Krefft, Hannes Adam, Max Warmuth, Jürgen Weigand, Greta Weigand, Hanna Vierheilig und Tanja Amthor. Hannes und Max sind schon seit einem Jahr mit Freude dabei.



1.Abzeichen der Kinderfeuerwehr Hohenroth - Die Kinderflamme

Am 4. Februar 2023 absolvierten 27 Löschzwerge die Prüfungen für das Kinderfeuerwehrabzeichen „die Kinderflamme“.

Die Prüfung der Stufe 1 absolvierten 8 Kinder im Alter von 6-7 Jahren.

Die Prüfung der Stufe 2 absolvierten 11 Kinder im Alter von 7-9 Jahren und Alfons Krug.

Die Prüfung der Stufe 3 absolvierten 7 Kinder im Alter von 9-11 Jahren.



Die aufgeregten Prüflinge meisterten die ihnen gestellten Aufgaben unter Aufsicht ihrer Betreuer Simone Dorst, Stefanie Lindner, Julia Mardian, Manuel Lippert und Klaus Trott (leider nicht auf dem Bild).

Begleitet wurde die Prüfungsabnahme von Kreisjugendwart, Sebastian Finger, dem 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hohenroth, Roland Straub, dem 1. Vorstand des Feuerwehrvereins Hohenroth, Manuel Hildmann und dem zukünftigen Löschzweig Toni Lindner. Die Kinderfeuerwehr Hohenroth besteht seit November 2017 und zählt aktuell 35 Löschzwerge.

Erstkommunion 2023



20. Mai 2023
in Hohenroth

Burgwallbach

- Tom Beck
- Ben Gerhart
- Mia Hoffmann

Windshausen

- Eric Dietz
- Jule Freibott
- Sebastian Storch

Leutershausen

- Paulina Mölter

Unterebersbach

- Klara Back



Kommunionkinder Hohenroth

Worauf wir
bauen können



Unsere Erstkommunion ist am
21.05.2023

Ostern oder „Bunte-Eier-Fest“?

Fragen Sie mal in einer beliebigen Schulklasse nach, an welches Ereignis wir am Karfreitag denken oder welches Fest wir am Ostersonntag feiern, Sie werden überrascht sein über die bunte Vielfalt an fantasievollen Antworten! Das höchste christliche Fest (ja, das ist nicht Weihnachten!) ist längst nicht so im Bewusstsein, wie es das eigentlich verdient hätte. Das liegt auch daran, dass selbst Menschen, die sich als gläubige Christen bezeichnen würden, Schwierigkeiten mit dem Auferstehungsglauben haben. Laut einer Statistik aus dem Jahr 2019 glauben ganze 28% der Katholiken und 23% der evangelischen Christen an die Auferstehung Jesu von den Toten.

Das sind erschreckend wenige, wenn man bedenkt, was der Apostel Paulus in einem Brief an die Gemeinde in Korinth zur Auferstehung sagt: „Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch Christus nicht auferweckt worden. (...) Wenn aber Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos und ihr seid immer noch in euren Sünden; und auch die in Christus Entschlafenen sind dann verloren. Wenn wir allein für dieses Leben unsere Hoffnung auf Christus gesetzt haben, sind wir erbärmlicher daran als alle anderen Menschen.“ (aus 1 Kor 15)

Das ist ziemlich eindeutig, oder? Für Paulus gibt es keinen christlichen

Glauben (zumindest keinen sinnvollen) ohne den Glauben an die Auferstehung Jesu und unsere eigene Auferstehung. An diesem Glauben hängt einfach alles: Ist Jesus Christus mehr als nur ein „guter Mensch“ gewesen? Ist Christentum mehr als nur Moralpredigt und Gutmenschentum? Ist jedes Leben sinnvoll, egal, wie schlimm das Schicksal im Einzelnen spielt? Haben wir Menschen einen Wert, der über das hinaus geht, was wir uns selbst zubilligen? Ja, gibt es überhaupt einen Sinn, der auch dann bleibt, wenn diese Erde einmal nicht mehr existiert und alles, was Menschen je getan, erlebt und erlitten haben, nicht einmal mehr eine Erinnerungsspur im Weltall hinterlässt?

Auf all diese Fragen gibt der christliche Glaube die eine Antwort: „Auferstehung!“ Ohne sie ist Christentum ein religiös verbrämter Humanismus. Um zu versuchen, ein guter Mensch zu sein, brauche ich nicht unbedingt Gott. Ich erwarte auch von einem Atheisten, dass er mich nicht umbringt und mich nicht bestiehlt. Ich erwarte auch von einem ungläubigen Nachbarn, dass er mir mal hilft, wenn ich Hilfe brauche. In den neuen Bundesländern mit sehr wenigen Christen gibt es doch genauso Liebe und Güte und Hilfsbereitschaft - das würde man zwar als vom christlichen Glauben gefordertes, gutes Handeln bezeichnen, aber deswegen ist es noch kein Christentum. So

vereinnahmend dürfen wir nicht sein, dass wir jeden ethisch gut handelnden Menschen gleich mal eben als (vielleicht verkappten) Christen bezeichnen!

Christliche Hoffnung hängt am Osterglauben. Sonst könnten wir jede Aussage über „Erlösung“, „Rettung“ oder den „Heiland“ aus unseren Büchern, Köpfen und Herzen streichen. Übrig bliebe nur noch ein Forderungskatalog von manchmal fast übermenschlich scheinenden Ansprüchen („Liebt eure Feinde, tut Gutes denen, die euch hassen!“) eines moralisch extrem hochstehenden Menschen, Namens Jesus. Das wars!

Also: Wir können Ostern als ein schönes „Bunte-Eier-Fest“ mit Kindern feiern (so wie St. Martin bisweilen in Kindergärten schon als „Lichterfest“ oder „Lampionfest“ gefeiert wird, weil man es mit Heiligen nicht so hat und Rücksicht auf Andersgläubige nehmen will).

Dann ist alles hübsch dekoriert und nett anzusehen - mehr aber auch nicht! Oder wir machen uns kurz mal Gedanken, warum Eier eigentlich das Symbol für Ostern geworden sind und feiern aus diesem Grund das Fest der Auferstehung - dann ist auch alles hübsch dekoriert, aber hinter der Dekoration leuchtet uns die größte Hoffnung auf, die wir haben können: Das von der Zeit und allem Leid befreite Leben in Gottes Liebe in seinem Reich!

Liebe Leserin, lieber Leser, sofern Sie Christ:in sind: Ich wünsche Ihnen, dass das Osterfest heuer so richtig für sie leuchtet und Sie glücklich macht! Und sofern sie nicht an Jesus glauben: Ich wünsche Ihnen, dass Sie nicht genervt sind von all der Deko außenrum, sondern mit einem Lächeln denken: „Ist doch eigentlich schön, wenn das jemand glauben kann!“

Christian Klug
Pastoralreferent

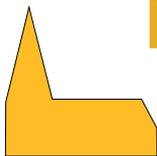


Öffentliche Führungen

Jeden 1. Sonntag im Monat
von April bis Oktober
um 17 Uhr

Führungen für Gruppen oder Einzelpersonen

Information und Anmeldung
im Pfarrbüro Hohenroth
Mi und Fr von 9:00 – 12:00 Uhr
Tel. 09771/2744 oder unter
pfarrei.hohenroth@bistum-
wuerzburg.de



Herzliche Einladung

der Pfarreiengemeinschaft
„Don Bosco – Am Salzforst“

zum **Frauenfrühstück**



am Mittwoch, den **08. März 2023** um 08:30 Uhr
im Bürgerhaus in Hohenroth

Thema:

„Warum es manchmal kracht und blitzt“
...wenn, bzw. wann Zwischenmenschliches zum Problem wird

Kennen Sie das auch? Sie sagen etwas und der Andere reagiert sehr aufbrausend oder beleidigt, obwohl Sie nur eine einfache Bemerkung gemacht haben. Warum wir manchmal überreagieren, wie wir uns verhalten können und psychologische Hintergründe erläutert **Gabriela Amon**, Gemeindeferentin und Krankenhausesseelsorgerin in Bad Neustadt/S.

und

am Donnerstag, den **11. Mai 2023** um 08:30 Uhr
im Bürgerhaus in Hohenroth

Thema:

„Dasein - zuhören - stärken“
gelingender Besuch am Krankenbett

Referentin: **Heike Waldvogel**, Gemeindeferentin und Seelsorgerin am Rhön Klinikum ZKM Bad Neustadt/S.

Das Frauenfrühstücksteam freut sich auf Sie!

Auch Männer sind herzlich willkommen!

Besondere kirchliche Termine

Frauenfrühstück

Zum ersten Mal nach der Coronazeit laden wir wieder ein zum Frauenfrühstück am Mittwoch, 08.03. um 08.30 Uhr ins Bürgerhaus Hohenroth.

Neben dem gemeinsamen Frühstück gibt es einen Vortrag von Gabriela Ammon, Krankenhauseelsorgerin in Bad Neustadt, zum Thema: „Warum es manchmal kracht und blitzt - wenn, bzw. wann Zwischenmenschliches zum Problem wird.“

Auch Männer sind herzlich Willkommen!

Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

Karfreitag: In jeder Gemeinde um 15.00 Uhr Karliturgie

Osternachtsfeiern: Hoh: Sa, 08.04. um 21.00 Uhr

Wi: Sa, 08.04. um 18.30 Uhr als Wortgottesfeier

Leu: Sa, 08.04. um 18.30 Uhr

Bw: So, 09.04. um 06.00 Uhr

Familiengottesdienste:

Karfreitag, 07.04.: Hoh: Kreuzweg für Familien um den See (Treffpunkt Kirche) um 10.00 Uhr

Ostermontag 10.04.: Leu: Familien-Wortgottesfeier zu Ostern um 10.30 Uhr

Alle weiteren Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem aktuellen Pfarrbrief oder der Homepage www.pg-donbosco.de

Für den pastoralen Raum Bad Neustadt:



GPS des Glaubens
Gott suchen und begegnen

Herzliche Einladung zur Teilnahme an den Glaubenswochen!

Termine und Themen – Beginn um 19:30 Uhr bis ca. 21:30 Uhr:
Montag, 27.03.2023 oder
Mittwoch, 01.03.2023 → Auf der Suche: Begegnung mit Jesus Christus

Montag, 06.03.2023 oder
Mittwoch, 08.03.2023 → Der lebendige Gott Jesu: Gott ist Liebe

Montag, 13.03.2023 oder
Mittwoch, 15.03.2023 → Das Leben aus dem Geist

Montag, 20.03.2023 oder
Mittwoch, 22.03.2023 → Kirche – Gemeinde – Glaubensgemeinschaft

Montag, 27.03.2023 oder
Mittwoch, 29.03.2023 → Wie können Glaube und Kirche in die Zukunft gehen?

Es gibt eine Einführung in das Tagesthema mit anschließender Austauschrunde. Die Abende schließen mit einer Gebetszeit ab.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Leitung: Pfarrer Thomas Kellerer und Team

Veranstaltungsort:
Pfarheim Brendelorenen
Karolingerstraße 9
97616 Bad Neustadt/Brendelorenen



Termine der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Neustadt



Gottesdienste

- Der **Sonntagsgottesdienst** ist um 9.30 Uhr in der Christuskirche. Anschließend gibt es Kirchenkaffee (nicht in den Ferien).
- Der sonntägliche **Kindergottesdienst** beginnt zeitgleich mit dem 9.30 Uhr Gottesdienst. (Nicht in den Ferien u. nicht, wenn am So Gottesdienst speziell für Familien u. Kinder angeboten wird.)

Ausnahmen finden Sie unter „Besondere Gottesdienste“.

Besondere Gottesdienste

Fr	3.03.	18.30	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag anschl. Länderabend im Gemeindehaus
So	19.03.	10.00	Familiengottesdienst m. Kinderabendmahl, Vikar Greder, es singen die Kinderchöre
Fr	31.03.	18.00	Ökum. Jugendgottesdienst in der <u>Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt</u>
Do	6.04.	19.00	Beicht- u. Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. Ress
Fr	7.04.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl Dekan Rasp, es singt die Kantorei
Fr	7.04.	15.00	Musik zur Passion, Andacht zur Sterbestunde Jesu, Dekan Rasp
So	9.04.	06.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Ress anschl. Osterfrühstück
So	9.04.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Ehrmann
Mo	10.04.	09.30	Gottesdienst, Dekan Rasp
So	16.04.	15.00	Ökum. Gottesdienst, <u>Neue Kirche Hersfeld</u>
So	7.05.	09.30	Kantatengottesdienst, Pfr. Richter, u., Kantorei
Do	18.05.	10.00	Ökum. Familiengottesdienst auf dem <u>Marktplatz</u> , Dekan Rasp, Kinderchöre
So	21.05.	14.30	Gottesdienst, Dekan Karl-Uwe Rasp Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!
Sa	27.05.	09.30	Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfrin. Ress
Sa	27.05.	11.30	Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfrin. Ress
So	28.05.	09.30	Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfrin. Ress
Mo	29.05.	09.30	Gottesdienst, Pfrin Ehrmann

Meditation „Zeit für mich - Zeit für Gott“

Donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindesaal (nicht in den Ferien und nicht an Feiertagen)

Leitung: Pfarrerin Gerhild Ehrmann

Veranstaltungen im Gemeindesaal

Mi	1.03.	14.30	Seniorenkreis
Mi	1.03.	19.30	Kirchenvorstandsitzung
Mi	15.03.	09.00	Tanz und Bewegung - mit Frau Heide-Rose Bär
Mi	29.03.	14.30	Seniorenkreis
Mi	29.03.	19.30	Kirchenvorstandsitzung
Mi	5.04.	09.00	Kinder-Bibel-Wandertag in NES
So	9.04.	07.00	Osterfrühstück im Gemeindesaal
Mi	26.04.	09.00	Tanz und Bewegung - mit Frau Heide-Rose Bär
Mi	26.04.	19.30	Kirchenvorstandsitzung
Mi	24.05.	09.00	Tanz und Bewegung - mit Frau Heide-Rose Bär
Mi	24.05.	19.30	Kirchenvorstandsitzung

Offener Jugendtreff „Beach-Lounge“ für Jugendliche ab 12

Donnerstags ab 17.30 Uhr, Jugendsaal

Termine: 02.03., 16.03., 30.03., 20.04., 04.05., 11.05.

Kontakt: K. Müller, Tel. 0171 6173961

Musik in unserer Gemeinde – Chöre: (Proben im Gemeindesaal, jedoch nicht in den Ferien)

Leitung: KMD Karin und Thomas Riegler

Posaunenchor Heilig's Blech	dienstags 18.15 Uhr
Kantorei	dienstags 20.00 Uhr
Kinderchor Minis (ab 5 Jahren)	donnerstags 14.30 Uhr
Kinderchor Kids (ab 2. Klasse)	donnerstags 15.30 Uhr
Jugendchor Teenies (ab 6. Klasse)	donnerstags 17.00 Uhr

Anmeldung bei KMD Karin oder KMD Thomas Riegler:

Tel. 09771 6355999 oder Kirchenmusik.badneustadt@elkb.de

Sie erreichen das Evang.-Luth. Pfarramt, Goethestr. 13,
97616 Bad Neustadt, unter Tel. 09771-636960, 09771-6369611
oder pfarramt.badneustadt@elkb.de.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 – 12 Uhr.

Notwendige Änderungen sowie ergänzende Informationen entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang, der Tageszeitung oder dem Wochenplan auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.nes-evangelisch.de.

PETER GEMMER GMBH

INGENIEURBÜRO BERATUNG PLANUNG BAULEITUNG



Straßenbau : Abwasseranlagen : Bauleitplanung : Dorferneuerung : Wasserbau

Wir suchen für unser Büro in Dittelbrunn einen **Landschaftsarchitekt:in** für Dorferneuerungen, Bebauungspläne, landschaftspflegerische Leistungen und Umweltberichte, sowie einen **Bautechniker:in** für Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung für die Fachrichtung Tiefbau. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Büro Dittelbrunn: Am Schleifweg 15 • 97456 Dittelbrunn • T: 0 97 21 - 74 31 - 0 • E: info@gemmer.info

Auto VOLL

Neu- und Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge

...DIE WERKSTATT FÜR ALLE

An der Bahn 9 · 97618 Niederlauer

Telefon (0 97 71) 99 51 99, (01 71) 2 85 96 09 · Telefax (0 97 71) 99 57 99

Internet: www.auto-voll.de · E-Mail: auto-voll@t-online.de

BENEDIKT FLOTH

Dipl.-Finanzierungswirt

Experte für:

- Bau-, Finanzierungen
- Investment
- Banking & Kontoführung
- Versicherungen
- Vollmachten & Verfügungen
- Unternehmensaufbau
- Unternehmerberatung



Gartenstraße 9 | 97616 Bad Neustadt a. d. Saale

☎ 0175 9342185

✉ info@fio-nes.de

🌐 fio-nes.de

📷 [fio.nes](https://www.instagram.com/fio.nes)

📘 Fio - Finance Office



Programm VielfaltHof März-Juli

Kleine Deko-Artikel aus Beton

Samstag+Sonntag, 18.03.+19.03., 10.00-12.00 Uhr
Kosten: 16,-€

DIY Naturkosmetik

Mittwoch, 19.04., 19.30-20.30 Uhr, Kosten: 15,-€

Figuren aus Porenbeton

Samstag, 10.06, 12.30-15.30 Uhr, Kosten: 20,-€
Plus Materialkosten vor Ort zu zahlen

Schalen aus lufttrocknendem Ton

Samstag, 17.06., 10.00-12.00 Uhr, Kosten: 18,-€

Entspannung im Garten

4x Dienstags, ab 20.06., 19.30-20.30 Uhr
Kosten: 20,-€

Bildhauer-Treff

Donnerstags, 16.00-19.00 Uhr, Kosten: auf Anfrage

Ferienprogramm für Kinder

Papier schöpfen ab 6 Jahre

Mittwoch, 03.04., 16.30-18.30 Uhr, Kosten: 14,-€

Blumengirlande aus Butterbrottüten ab 6 Jahre

Dienstag, 04.04., 10.00-12.00 Uhr, Kosten: 8,-€

Schnitzen ab 8 Jahre

Freitag, 02.06., 10.00-13.00 Uhr, Kosten: 20,-€

Stoffbeutel batiken ab 6 Jahre

Montag, 05.06., 10.00-12.00 Uhr, Kosten: 14,-€

Spiel und Spaß rund um den Hund ab 6 Jahre

Dienstag, 06.06., 10.00-12.00 Uhr, Kosten: 13,-€

LandArt - Naturkunst alle Altersstufen

Samstag, 15.07., 10.00-13.00 Uhr, Kosten: 13,-€

mehr Information zu den Kursen und Anmeldung:

Projektstelle Inklusion Christina Horowitz

projektstelle-inklusion@ih-rg.de · 0160 – 68 48 09 3

www.lebenshilfe-rhoen-grabfeld.de/veranstaltungen.html

VielfaltHof · Johann-Klöhr-Straße 17 · 97618 Leutershausen



Scannen und direkt
anmelden

Osterferien
Pfingstferien

AB SOFORT 24h - 7 Tage/Woche

- Grillsortiment
- Wurstware
- Küchenfertiges Essen

Und vieles mehr...!

Hausgemacht mit Leidenschaft.

Feinkost & Partyservice Moret
Bergstraße 23 | 97618 Leutershausen

Barrierefrei erreichbar!

WURSTAUTOMAT

Tipps von Ihrem Kaminkehrermeister:

Mit der Reinigung des Kamins ist
der Kaminkehrer beauftragt.

Die Reinigung des Verbindungsstücks,
Rauchrohr oder Ofenrohr genannt, zwischen
Feuerstätte und Kamin obliegt dem Betreiber.

Was viele vergessen:

Auch im Ofen und Ofenrohr lagert sich Ruß ab.

**Wir reinigen nicht nur Ihren Kamin,
sondern auch den Kaminofen, Kachelofen,
Feststoffherd und die Ofenrohre!**

Lassen Sie Ihre Feuerstätte und Ofenrohre
durch den Spezialisten mit dem
richtigen Werkzeug reinigen.

Weitere Information erhalten Sie
von Ihrem Kaminkehrer

Wir möchten noch mehr für den Umweltschutz tun
und würden Ihnen gerne, ihre Rechnung per E-Mail zukommen lassen

Wenn Sie dies mit unterstützen möchten,
mailen Sie uns ihre E-Mail-Adresse -VIELEN DANK!



Gerd Werner
Kaminkehrermeister
Fachkraft für
Rauchwarnmelder
Heckenweg 1
97618 Hohenroth

Tel 09771/9178915
Fax 09771/9178949
Mobil 0151/56086495
Email
info@unerschlotfeger.de

FSV HOHENROTH
1957 e. V.



Einladung an unsere Mitglieder :

Jahreshauptversammlung

am **11.3.2023**

um 19.30 Uhr im Sportheim

***** Fußball *****

erste Mannschaft

Rundenbeginn 26.03.2023

erstes Heimspiel 02.04.2023

***** Fußball *****

Mach mit im Verein -
werde Übungsleiter!

Weitere Termine beim FSV:

24./25.06.2023 Sa/So
Sportwochenende am Sportplatz

07.-09.07.2023 Fr - So
Zeltwochenende am Sportplatz

04.-08.09.2023 Mo - Fr
Sportwoche für Kids am Sportheim

BSJ AUSBILDUNG **DSB LIZENZ**
Übungsleiter C Breitensport
Kinder/Jugendliche 
in 97618 Hollstadt


Samstag + Sonntag 15.07. - 16.07.2023
Samstag + Sonntag 22.07. - 23.07.2023
Samstag - Sonntag 29.07. - 06.08.2023


Save the date

Anmeldung über: www.blsv-qualinet.de
Lehrgangsnummer: 206CKJ0323

Frühbucherpreis bis 22.04.2023: 175,- €
Danach bis Meldeschluss 03.06.2023: 195,- €

© 2023 BLSV - Breitensportlizenz

www.fsvhohenroth.de





TANYAS

zertifizierte

THAI-YOGA MASSAGE

Relax for Beauty
Alternative Massagetechniken

Mein Angebot:

	60 Min
Traditionelle Thai-Massage	39€
Traditionelle Thai-Massage mit Öl	45€
Öl-Massage	45€
Fußmassage	39€
Infrarothabine á 20 min	5€

Sonderangebote:

10x Infrarothabine á 20 min	40€
5 x Thai-Massage á 39€	175€
5 x Thai-Öl-Massage á 45€	200€

Gutscheine auf Vorbestellung nach Wunsch zum Verschenken

Tanya´s Thai-Yoga-Massage alternative Massagetechniken

Tanya Rossmann
Saaleblick 17
97618 Hohenroth

Whats App: 0151-701 91 93 8

Whats App/Telefon: 0170-540 12 80



heidiswerk

kreativ mit Stoff und Folien



Personalisierte Geschenke, Accessoires und Babykleidung

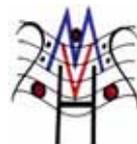
z.B. Mitwachshöschen, Halstücher, Schultüten, Mützen, Stirnbänder, Gotteslobhüllen, Kissenhüllen, Kuschedecken, Kosmetiktäschchen, Turnbeutel, beklebte Fliesen ... www.facebook.com/heidiswerk oder Instagram: [heidiswerk_heidi_ragati](https://www.instagram.com/heidiswerk_heidi_ragati)



Heidi Ragati, An der Grotte 20, Hohenroth Termine nach Vereinbarung: 09771 – 687 924

Musikverein Hohenroth e.V.

Mitglied im NBMB



Dirigent: Michael Baumgart, Tel. 0160/99134373

1. Vorsitzender: Elmar Straub, Tel. 2424

2. Vorsitzender: Wilfried Fleckenstein, Tel. 3003

Kassier: Tim Bömmel, Tel. 0172/9467220

Schriftführerin: Sabine Zirkenbach, Tel. 631671

Bankverbindung: Sparkasse Bad Neustadt/S., IBAN: DE53 7935 3090 0000 4238 22

www.musikverein-hohenroth.de

Kaffeekonzert



und Instrumenteninformation für Eltern und Kinder



Wann?

Sonntag, **02. April 2023**
um 14:30 Uhr

Wo?

in der **Sporthalle**
in Hohenroth



Was?

Konzert unserer Nachwuchsgruppen
Informationen zur Ausbildung
Ausprobieren von Instrumenten
Kaffee und Kuchen

Wir bieten die Ausbildung von

- **Holzblasinstrumenten:** Querflöte, Klarinette, Saxofon
- **Blechblasinstrumenten:** Trompete, Tenorhorn, Posaune, Waldhorn, Tuba
- **Schlaginstrumenten**

ab dem 3. Schuljahr in der Bläserklasse

- **Blockflöte, Saxonett**

ab dem 1. Schuljahr in Einzel- oder Gruppenunterricht

Unsere weitere musikalische Termine 2023:

29.04. Maibaumaufstellung
06.05. Jahreshauptversammlung



Rad- und Heimatverein „Höhenlust“ 1922 Hohenroth



Vermietung Seeheim

Sie planen eine Geburtstagsfeier, Jubilarsfeier, Firmenfest oder Vereinsfest und suchen noch das passende Ambiente?

Das Seeheim bietet Platz für ca. 60 Personen (+ 20 Personen im Nebenraum)
Neben einer vollausgestatteten Küche inklusive einer Geschirrspülmaschine stehen Ihnen eine Theke und ein Kühlraum zur Verfügung.

Miete für Nichtmitglieder	150,00 EUR
Miete für Mitglieder ¹	100,00 EUR
Tröster	75,00 EUR
Strom pro kWh	0,60 EUR
Miete inkl. Wasser und Heizung	
Miete für Nebenraum	25,00 EUR

Vorläufig wird ein Energiezuschlag von 10,00 EUR berechnet.

Den Terminkalender finden Sie unter
www.rhv-hohenroth.de

Kontakt: Achim Straub 0176/96477378

¹ Die Miete für Mitglieder gilt für das Mitglied und den Ehepartner nach einjähriger Mitgliedschaft

Erscheinungstermine

Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich am Anfang der Monate

März, Juni, September und Dezember

Es wird kostenlos in Hohenroth und den Ortsteilen verteilt und
ist veröffentlicht unter www.hohenroth.de

Herausgeber: **Gemeinde Hohenroth**

Redaktion: **Erwin Kruczek, Jutta Straub, Natalia Floth**

Druckerei: **kraus print u. media, Wülfershausen**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. Mai 2023

Redaktionsanschrift:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Str. 11, Windshausen, Tel. 97249

Jutta Straub, Eckenstr. 1, Hohenroth, Tel. 97423

Mail-Adresse: ortsschelle@web.de

Systemische Beratung und Familienaufstellung



Die Systemische Beratung gehört zur sogenannten spirituellen Energiearbeit und ist besonders unter dem Begriff „**Familienaufstellung**“ bekannt. Sie lässt sich auf nahezu alle belastende Lebensfragen oder gewerbliche Anliegen anwenden, zu der Sie eine Lösung suchen. Über sie erhalten Sie kostbare Impulse und Erkenntnisse zur persönlichen oder gewerblichen Weiterentwicklung.



Diesbezügliche Ausbildung
Systemische Beratung in Familienaufstellung
Systemischer Berater in Business-Aufstellung
Angewandte Kinesiologie
Reiki-Meister

Begleitung und Beratung zu:

- Familienfragen
- Kindeswohl
- Partnerschaft
- Zwillingsthematik
- chronische Erkrankungen
- Erschöpfungszustände
- Ängste und Unsicherheiten
- Gewalt und Übergriffigkeiten
- persönliche Entwicklung
- gewerbliche Entwicklung

Mein Angebot aus der Systemischen Beratung für Sie konzentriert sich auf ihre momentane Lebenssituation, mit dem Ziel ein hilfreiches Lösungsbild zu erarbeiten und Ihnen dieses als Erkenntnisgewinn anzubieten. Darüber werden Ihnen neue Wege gezeigt, auf denen Sie selber Ihre Anliegen lösen und/oder auf denen Sie mit Ihrer (Herkunft-)Familie in guter Weise verbunden sein können.

BEGEGNE DIR

Peter Roß

Systemische Beratung

97618 Hohenroth • Birkenweg 7

Tel.: (0173) 3946 259

Mail: peter-ross@begegnedir.de

Web: www.begegnedir.de

Termine nach Vereinbarung

Freue mich auf Ihre Anfrage



Picker-Seite der Gemeinde Hohenroth

Für unsere Bürger stellen wir diese Pickerseite in der ORTSSCHELLE zur Verfügung. Hier können Kleinanzeigen veröffentlicht werden. Schicken Sie Ihren Anzeigenwunsch per Mail an:

ortsschelle@web.de

oder schriftlich an:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Str. 11, 97618 Hohenroth-Windhausen
Jutta Straub, Eckenstraße 1, 97618 Hohenroth

immer rechtzeitig zum Redaktionsschluss:

1. Feb., 1. Mai, 1. Aug., 1. Nov.

Vergessen Sie nicht Ihre Kontaktdaten anzugeben, z.B. TelNr., HandyNr., Mailadresse oder Anschrift. Die von Ihnen mitgeteilten Kontaktdaten werden dann mit Ihrer Kleinanzeige veröffentlicht.

Eine Kleinanzeige kostet einmalig je Ausgabe 5,00 €

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto der Gemeinde Hohenroth
Sparkasse Bad Neustadt IBAN DE37 7935 3090 0000 0303 87 oder
VR-Bank Main-Rhön IBAN DE51 7906 9165 0006 4100 22

Die Gemeinde Hohenroth ist am Ankauf von **Acker- oder Grünlandflächen** interessiert. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Bei Interesse: Tel. 09771 2044
oder Mobil: 0176 300 901 50
Mail: buergermeister@hohenroth.de



Haben Sie etwas verloren? dann kann Ihnen vielleicht das Fundbüro der VG helfen



Im Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt/S. werden alle Gegenstände unserer Mitgliedsgemeinden (Burglauer, Hohenroth, Niederlauer, Rödelmaier, Salz, Schönau a. d. Brend und Strahlungen) abgegeben bzw. angezeigt. **Tel: 09771 6160-0.**

Vielleicht ist Ihr verlorener Gegenstand auch dabei? Sie können sich auf der Internetseite selbst informieren unter:

www.hohenroth.de

→ **Fundsachen** → **Fundliste VG**

Schlafen Professionelle und individuelle Beratung, damit Sie erholt und fit in den Tag starten können.



Entspannt schlafen -
himmlisch träumen



Wer gesund
schläft, hat mehr
vom Leben

Leistungsfähiger · Glücklicher · Schöner

Stark wie ein Baum! Natürlich Schlafen



Gesunder erholsamer Schlaf ist die Basis für ein aktives Leben. Deshalb setzen wir auf naturbelassene und schadstofffreie Materialien.

Lassen Sie sich von der besonderen Ausstrahlung natürlicher Schlafraummöbel begeistern und Ihren Wohn-Träumen freien Lauf!

INNATURA

SCHÖNER WOHNEN UND GESUNDES SCHLAFEN

Bad Neustadt · Rederstraße 3 - 5
Eichenzell · Fasaneriestraße 8

Öffnungszeiten:

Di. - Fr.: 10.00 - 18.30 Uhr
und Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr

Kostenlos den INNATURA Katalog anfordern, Tel. 09771-8047

www.innaturaleben.de



Entsorgungstermine

Problemmüllsammlung:

20.03.2023 von 16.30 – 17.00 Uhr Dorfplatz Windshausen
27.03.2023 von 14.20 – 14.35 Uhr Dorfmitte Querbachshof
03.04.2023 von 16.30 – 17.00 Uhr Bauhof Hohenroth

Restmüllabfuhr / Biotonne / Gelber Sack:

Am 07.03., 21.03., 03.04., 18.04., 03.05., 16.05. und 31.05.2023
Ausgabestelle für Gelbe Säcke: Tegut Hohenroth, VG NES

Papiersammlung – Papiertonne:

Für alle Ortssteile am 07.03., 03.04., 03.05. und 31.05.2023

Sperrmüll:

Entsorgung nach **Terminvereinbarung**

Anmeldung unter Tel. 09771/6884820, **Mo-Fr 8.00 – 12.30 Uhr**
oder per Mail an: abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de

Kühlschränke und Gefriertruhen:

Kostenlose Abholung nach Terminvereinbarung Tel. 09761/6729
Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr oder kostenlose Abgabe an den
Wertstoffhöfen im Landkreis (z.B. Brendlorenzen, Am Aspen 1)

Bauschutt:

Mineralischer Bauschutt und Erdaushub – Deponie des Zweckverbandes
(bei Fa. Steinbach, Salz) Tel. 68877-245, bei Rückfragen zur Bauschuttentsor-
gung hilft ihnen die Verwaltungsgemeinschaft unter Tel. 6160-20 gerne weiter

Wertstoffzentrum, Am Aspen 1, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale

Tel. 09771/63690-0, Abgabezeiten: Di - Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Di - Fr 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag sh. Wertstoff- und Abfallkalender Rhön-Grabfeld

Kundenberatung:

Tel. 09771/63690-13 und www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de

Blutspendetermine

sh. örtliche Presse oder im Internet unter www.spende-blut.com oder
gebührenfreie Hotline 0800/1194911

Bauhofgemeinschaft

BauGe Brend - Saale

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

und von

Freitag

07:00 Uhr - 12:00 Uhr

12:45 Uhr - 16:15 Uhr

07:00 Uhr - 12:00 Uhr



Kontakt:

Bauhofgemeinschaft

BauGe Brend-Saale

Zum Zimmermannsplatz 3

97618 Hohenroth

Telefon: 09771 / 994109

E-Mail: mail@bauge-brend-saale.de

Bauhofleiter:

Thorsten Griebel

E-Mail: thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de

Mobil: 0176 / 30090130

Rufbereitschaft Wasserversorgung

Telefon: 09771 / 6354750

(Außerhalb d. Bürozeiten Bauhofgemeinschaft)

Die Bauhofgemeinschaft ist unter anderem zuständig für

- Spiel- und Bolzplätze
- Straßen-, Geh- u. Radwege Plätze
- Straßenbeleuchtung
- Bauwasser- / Bauanschlüsse
- Öffentliche Gebäude
- Naturschutz- u. Landschaftspflege
- Abfallbeseitigung
- Sportanlagen
- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Wirtschaftswege
- Gemeindewald
- Wasserläufe
- Grünanlagen
- Friedhöfe
- Schulen
- Kindergärten
- Winterdienst



Reservierungen, Vermietungen und Entgelte

die Gemeinde Hohenroth stellt für ihre Bürger verschiedene Räumlichkeiten und Mehrweggeschirr zur Nutzung für private Feiern und zu sonstigen Anlässen gegen Entgelt zur Verfügung.

Räumlichkeiten:

Bürgerhaus Hohenroth 120,00 € / Tag
70,00 € / ½Tag

Kontakt / Reservierung:



Bgm. Georg Straub, Tel.: 2044
oder 0176 30090150

Leutershausen Alte Schule (incl. Küchennutzung)

Schulsaal pro Tag 70,00 €
kl. Nutzung (Tröster) 50,00 €
Nutzung durch Auswärtige 110,00 €

Bgm. Georg Straub, Tel.: 2044
oder 0176 30090150

Windshausen Gemeinschaftshaus

Gemeinschaftsraum pro Tag 120,00 €
kl. Nutzung (Tröster) 70,00 €
Nutzung durch Auswärtige 200,00 €
Nutzung der Küche 25,00 €

Helga Kissner, Tel.: 7463

Mehrweggeschirr:

Leihgebühr bis zu 100 Teile 20,00 € pauschal
Leihgebühr ab 100 Teile 30,00 € pauschal

Julian Kaiser, Hauptstr. 7
Hohenroth, Tel.: 685777

(Für fehlende oder beschädigte Teile wird eine Pauschale von 2,50 € / Teil zusätzlich berechnet)



Gemeinde Hohenroth
Wer, Wann, Wo?



Amtsstunden des Bürgermeisters

jeweils Montags von 17.00 - 18.30 Uhr im Rathaus, Raiffeisenstr. 1,
Hohenroth oder nach telef. Terminvereinbarung

Bürgermeister

Tel.: 2044, mobil: 0176 300 901 50

Mail: buergermester@hohenroth.de

Quartiersmanagerin

Tel.: 68227

Mail: quartiersmanagement@hohenroth.de

Haus für Kinder

Hohenroth: 2879 Fax: 630390

Windshausen: 8431 Fax: 6305388

Mail: haus-fuer-kinder@hohenroth.de

Edmund-Grom-Volksschule

Tel. 635810 Fax: 6358129

Mail: buero@vs-hohenroth.de

Irena-Sendler-Schule

Tel.: 636010 Fax: 63601207

Mail: info@sfz-hohenroth.de



Verwaltungsgemeinschaft □ □ □ □ □ □ □
Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 6160-0

Mail mail@bad-neustadt-vgem.de

Internet www.bad-neustadt-vgem.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

zusätzlich im Bürgerbüro:

Montag	14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
--------	-------------------------

Nach vorheriger Terminvereinbarung sind auch ergänzende Zeiten möglich.

Neben dem persönlichen Kontakt wird das Online-Angebot kontinuierlich ausgebaut. Sie können z. B. Briefwahlunterlagen, ein Führungszeugnis oder eine Meldebescheinigung über das **Bürgerserviceportal** der VG online beantragen. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen finden Sie unter dem Link: www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt



vr-bank-mr.de/versicherungscheck

15 €
geschenkt!

Alles abgesichert?

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Jetzt Versicherungen checken
lassen und regionalen Gutschein
im Wert von 15 € erhalten.

**VR-Bank
Main-Rhön eG**

